



Benutzerhandbuch

Wireless N H.264 Tag/Nacht-Netzwerkamera

DCS-933L

Übersicht über das Benutzerhandbuch

D-Link behält sich das Recht vor, diese Veröffentlichung jederzeit nach Bedarf zu überarbeiten und inhaltliche Änderungen daran vorzunehmen, ohne jegliche Verpflichtung, Personen oder Organisationen von solchen Überarbeitungen oder Änderungen in Kenntnis zu setzen. Informationen in diesem Dokument sind möglicherweise im Zuge der Entwicklung und Anpassung unserer Dienste und Websites überholt und damit nicht mehr relevant. Die neuesten Informationen finden Sie auf der Website www.mydlink.com.

Überarbeitung des Handbuchs

Version	Datum	Beschreibung
1.00	Januar 03, 2013	Erstveröffentlichung
1.10	April 01, 2013	1.Ändern Videoclips 2.Amend mydlink portal image

Marken

D-Link und das D-Link Logo sind Marken oder eingetragene Marken der D-Link Corporation oder ihrer Tochtergesellschaften in den Vereinigten Staaten von Amerika und/oder in anderen Ländern. Alle anderen in diesem Handbuch erwähnten Unternehmens- oder Produktnamen sind Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Unternehmen.

Copyright © 2012-2013 von D-Link Corporation.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne vorherige ausdrückliche schriftliche Erlaubnis von D-Link Corporation darf die vorliegende Publikation weder als Ganzes noch auszugsweise vervielfältigt werden.

Inhaltsverzeichnis

Übersicht über das Benutzerhandbuch.....	2	Assistent.....	21
Überarbeitung des Handbuchs.....	2	Setup-Assistent für die Internetverbindung.....	22
Marken.....	2	Netzwerkeinrichtung	24
Produktübersicht	4	Einrichtung des drahtlosen Netzes	25
Packungsinhalt	4	Repeater Setup (Repeater-Einrichtung)	26
Systemanforderungen.....	4	DDNS	27
Einführung	5	Bildeinrichtung.....	28
Funktionen und Leistungsmerkmale	6	Video	29
Hardware-Überblick	7	Audio.....	30
Ansicht von vorn.....	7	Bewegungserkennung	31
Rückansicht.....	8	Tonerkennung	32
Installation	9	E-Mail.....	33
Konfigurationsfreie drahtlose Verbindungen	10	FTP.....	35
Assistent zur Installation der Kamera.....	13	Uhrzeit und Datum	37
Windows-Benutzer.....	13	Tag/Nachtmodus	38
Mac-Benutzer	14	Wartung	39
Manuelle Hardware-Installation	15	Admin	39
Anmerkungen zur drahtlosen Installation	16	System	40
WPS - Einrichtung per Knopfdruck	17	Firmware-Upgrade	41
mydlink.....	18	Status	42
Konfiguration.....	19	Geräteinfo.....	42
Verwendung der Web-Konfigurationsoberfläche	19	Aktiver Benutzer.....	43
Live Video	20	Fehlerbehebung	44
Setup.....	21	Technische Daten.....	47

Packungsinhalt

- DCS-933L Wireless N H.264 Tag/Nacht-Netzwerkamera
- Kat.5 Ethernet-Kabel
- Netzteil (Stromadapter)
- Benutzerhandbuch und Software (auf CD)
- Installationsanleitung
- Montageset

Hinweis: Die Verwendung eines Netzteils mit einer anderen Spannung als in dem zum Lieferumfang gehörenden Netzteil führt zu Schäden. In diesem Falle erlischt der Garantieanspruch für dieses Produkt.

Sollte einer der oben aufgeführten Artikel fehlen, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.



Systemanforderungen

- Computer mit Microsoft Windows® 8/7/Vista/XP oder Mac mit OS X 10.6 oder höher
- PC mit 1,3 GHz oder höher und mindestens 128 MB RAM
- Internet Explorer 7, Firefox 12, Safari 4 oder Chrome 20 oder höher mit Java (installiert und aktiviert)
- Vorhandenes 10/100 Ethernet-basiertes Netzwerk oder 802.11g/n Drahtlosnetzwerk

Einführung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihrer DCS-933L Wireless N H.264 Tag/Nacht-Netzwerkamera. Die DCS-933L ist eine vielseitige und einzigartige Lösung für kleine Büros oder zu Hause. Anders als eine Standard-Webcam bildet die DCS-933L ein komplettes System mit einem eingebauten Hauptprozessor und einem Webserver, das Videobilder mit hoher Qualität zu Sicherheits- und Überwachungszwecken überträgt. Die IR LED bietet Ihnen, ungeachtet der vorherrschenden Lichtverhältnisse, Überwachungsmöglichkeiten rund um die Uhr.

Die DCS-933L kann mittels Fernzugriff über Ihr lokales Netz von jedem PC/Notebook aus oder über das Internet mithilfe eines Webbrowsers gesteuert werden. Der einfache Installationsvorgang und die anschauliche webbasierte Oberfläche ermöglichen eine einfache Integration in Ihr Ethernet/Fast Ethernet-Netzwerk oder 802.11.11b/g/n Drahtlosnetzwerk und mit dem Repeater-Modus können Sie sogar die Reichweite Ihres drahtlosen Netzwerks erhöhen. Teil des Lieferumfangs der DCS-933L sind darüber hinaus Bewegungserkennungs- und Fernüberwachungsfunktionen für eine umfassende und kosteneffektive Sicherheitslösung für Ihr Heim.

Ihre DCS-933L ist mydlink-fähig, das bedeutet, dass Sie Ihre Kamera von überall über das Internet über die mydlink-Website oder die mobile mydlink-App für iOS und Android ansehen und verwalten können. Sie können Ihre Live-Video-Feeds ansehen, Schnappschüsse aufnehmen, einen Zeitplan für die Aufnahme festlegen und mehr!

Funktionen und Leistungsmerkmale

Einfach zu verwenden und mydlink-fähig für problemlosen Zugriff und einfache Verwaltung

Die DCS-933L ist eine eigenständige Überwachungskamera, die keine spezielle Hardware oder Software benötigt und unabhängig ohne einen PC betrieben werden kann. Diese Kamera ist außerdem mydlink-fähig, das bedeutet, Sie können Ihre Kamera über die mydlink-Website oder die mobile mydlink-App für iOS und Android ansehen und verwalten.

IR LEDs für Tag- und Nachtfunktionalität

Die integrierten Infrarot-LEDs ermöglichen eine Videoanzeige in der Nacht in einem Abstand von bis zu 5 Metern.

H.264 Codec für ruckelfreie, platzsparende Videos

Diese Kamera unterstützt die Verwendung des H.264 Videocodec, der Ihnen hochwertige Videos mit verringerten Bandbreitenanforderungen liefert. Dies bedeutet, Sie können ruckelfreies, zuverlässigeres Videostreaming über das Internet genießen und zum Speichern der Aufnahme ist weniger Festplattenplatz erforderlich.

Bewegungs- und tongesteuerte Benachrichtigungen und Aufnahmen

Die DCS-933L kann E-Mail-Benachrichtigungen mit Schnappschüssen oder Videoclips senden, sobald eine Bewegung oder ein Ton erkannt wird. Sie können Bereiche des Videos zur Bewegungsüberwachung anpassen, um Eingänge zu beobachten, oder Sie können Lautstärkelimits festlegen, um zu erkennen, wenn ein lauter Ton von der Kamera aufgenommen wird.

Unterstützt eine Vielzahl von Plattformen

Unterstützt das TCP/IP-Netzwerkprotokoll, HTTP und andere verwandte Internetprotokolle. Die DCS-933L kann aufgrund ihrer auf Standards basierenden Funktionen auch einfach in andere Internet/Intranet-Anwendungen integriert werden.

Unterstützung für 802.11b/g/n Wireless oder Ethernet/Fast Ethernet

Die DCS-933L bietet sowohl IEEE 802.11b/g/n und Ethernet/Fast-Ethernet-Konnektivität, wodurch sie DCS-933L einfach in Ihre vorhandene Netzwerkumgebung integriert werden kann. Die DCS-933L ist mit einem 10 Mbit/s Ethernet oder 100 Mbit/s Fast Ethernet basierten Netzwerk für herkömmlich verkabelte Umgebungen verwendbar und kann für zusätzliche Flexibilität mit 802.11b/g/n Routern oder Access Points genutzt werden. Die Site Survey-Funktion ermöglicht Ihnen auch, alle verfügbaren Drahtlosnetze anzuzeigen und Verbindungen zu ihnen herzustellen.

Der Repeater-Modus vergrößert die Reichweite Ihres drahtlosen Netzwerks

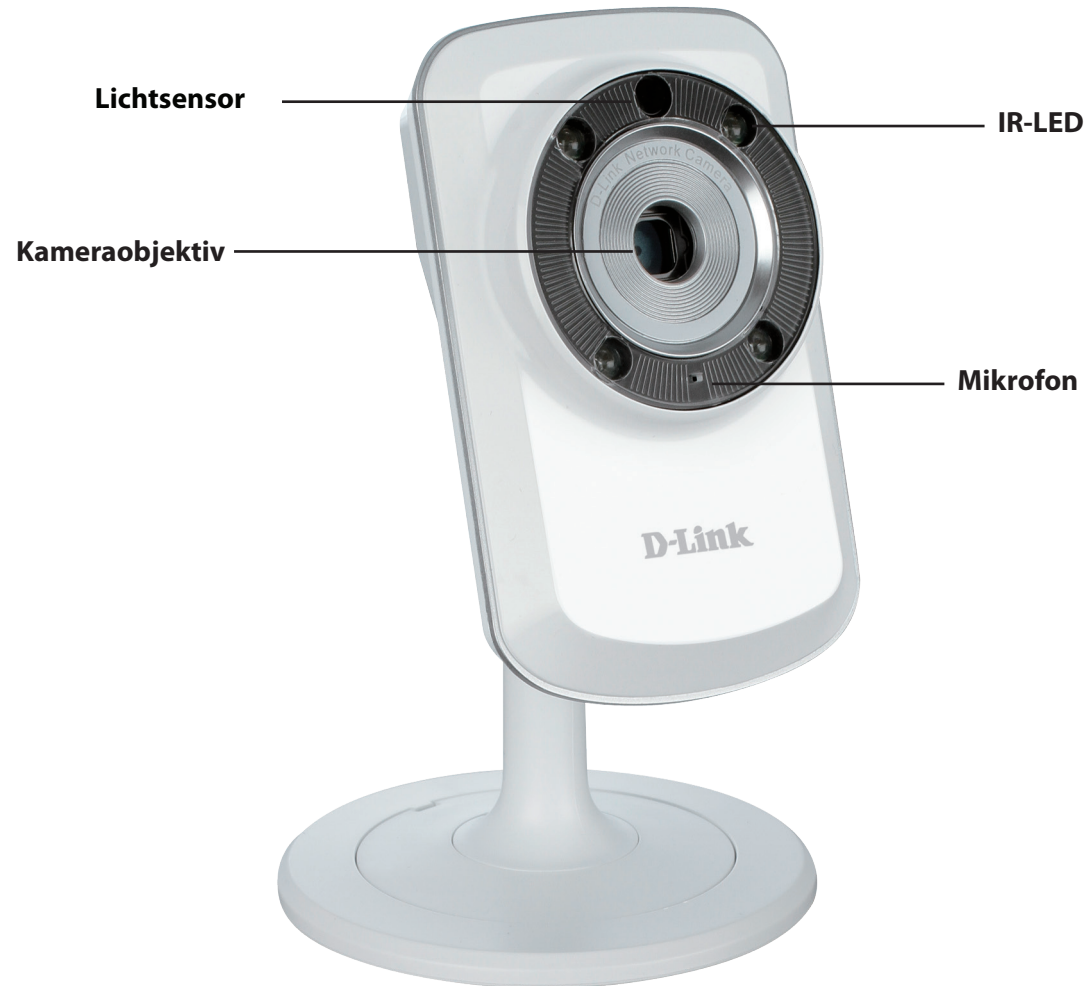
Sie können den Repeater-Modus der DCS-933L verwenden, um die Reichweite Ihres drahtlosen Netzwerks zu erweitern, um eine bessere Abdeckung zu Hause oder im Büro zu erhalten.

Fernüberwachungsprogramm

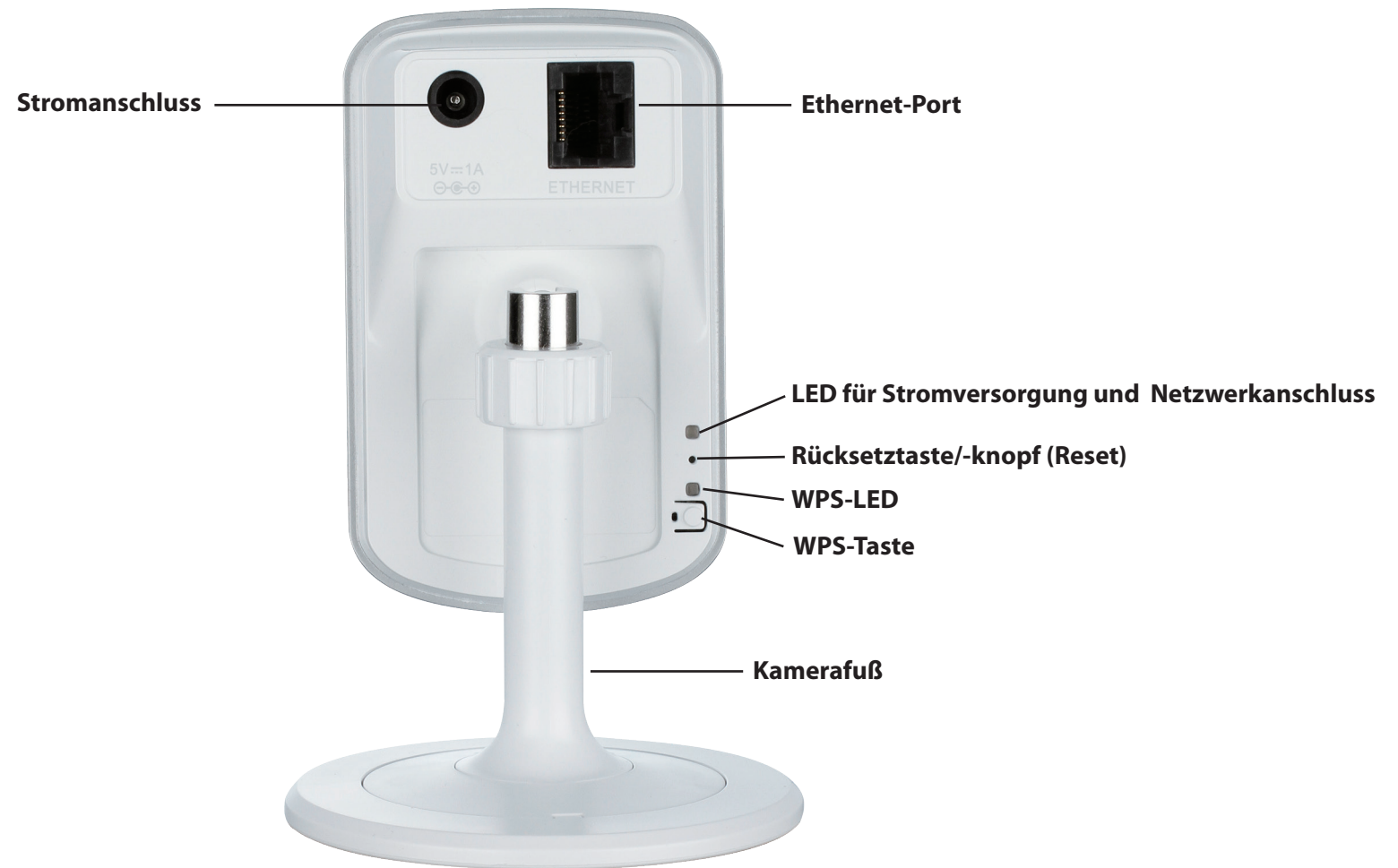
Diese Kamera beinhaltet außerdem die D-ViewCam-Software, die fortschrittliche Features und Funktionen bietet, mit denen Sie ein vollständiges Überwachungssystem für bis zu 32 Kameras erstellen können. Mit D-ViewCam können Sie mehrere Kameras gleichzeitig anzeigen, Videos aufnehmen und geplante und ausgelöste Aufnahmen einrichten.

Hardware-Überblick

Ansicht von vorn



Rückansicht



Installation

Es gibt drei Möglichkeiten, die Kamera einzurichten:

Konfigurationsfreie drahtlose Verbindungen: Wenn Sie einen mydlink-fähigen Router haben, ist dies die einfachste Möglichkeit zum Einrichten der Kamera. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf Seite 10.

Assistent zur Installation der Kamera: Wenn Sie keinen mydlink-fähigen Router haben, verwenden Sie den Assistenten zur Installation der Kamera, der Sie durch die Einrichtung und erste Konfiguration der Kamera führt. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf Seite 13.

Manuelle Hardware-Installation: Dieser Abschnitt zeigt Ihnen, wie Sie Ihre Kamera manuell einrichten. Um jedoch die mydlink-Funktionen Ihrer Kamera zu verwenden, müssen Sie trotzdem den Assistenten zur Installation der Kamera ausführen. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf Seite 15.

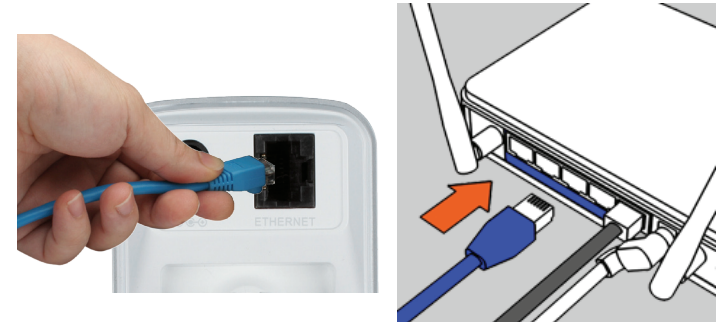
Konfigurationsfreie drahtlose Verbindungen

Wenn Sie einen mydlink-fähigen Cloud-Router haben, können Sie die konfigurationsfreie Verbindung verwenden. Die konfigurationsfreie Verbindung konfiguriert die Einstellungen der Kamera automatisch für Sie und fügt sie automatisch zu Ihrem mydlink-Konto hinzu. Diese Art der Einrichtung ermöglicht es Ihnen, Ihre Kamera einfach an die Stromzufuhr anzuschließen und mit Ihrem Router zu verbinden. Der Rest des Einrichtungsvorgangs erfolgt automatisch.

Verbinden Sie Ihre Kamera mit Ihrem mydlink-aktivierten Cloud-Router und die konfigurationsfreie Verbindungsfunktion konfiguriert Ihre DCS-933L automatisch und fügt die Kamera auch automatisch Ihrem mydlink-Konto hinzu. Nach der kurzen Zeit, die für diesen Vorgang nötig ist, können Sie aus der Ferne (remote) über die Website www.mydlink.com auf Ihre DCS-933L zugreifen, um sie zu verwalten und zu überwachen.

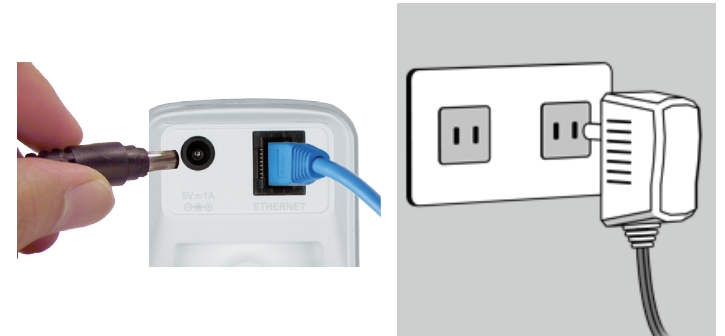
Ethernet-Kabel anschließen

Schließen Sie das mitgelieferte Ethernet-Kabel an die Kamera an. Schließen Sie das andere Ende des Kabels in einen freien Anschluss an Ihrem Router an. Wenn Sie die Kamera drahtlos verwenden möchten, können Sie das Kabel nach Herstellung der konfigurationsfreien drahtlosen Verbindungen entfernen.



Externes Netzteil anschließen

Stecken Sie das eine Ende des Netzteils in die Stromeingangsbuchse an der Kamera und schließen Sie das andere Ende an die Netzsteckdose an.



Prüfen Sie Ihr mydlink-Konto

Öffnen Sie einen Webbrowser und melden Sie sich in Ihrem mydlink-Konto an. Auf der mydlink-Seite wird nach neuen Geräten gesucht. Ist dieser Vorgang erfolgreich, erscheint eine Popup-Benachrichtigung **New device Found!** (Neues Gerät gefunden) im linken unteren Fensterbereich. Klicken Sie auf die Benachrichtigung, um fortzufahren.

Es wird eine Zusammenfassung und Bestätigung der automatisch konfigurierten Details angezeigt. Notieren Sie sich die Informationen und klicken Sie auf **Ja**, um die Kamera Ihrem Konto hinzuzufügen.

The screenshot shows the mydlink web interface. At the top, there's a navigation bar with 'My Devices', 'Shared Devices', 'My Services', and 'My Profile'. The main content area is titled 'Router Status' and shows details for a DIR-605L router (20019862). It includes a 'Reboot' button and various status indicators like signal strength and data usage. Below this is a 'Connection List' table with columns for Device, Device Name, IP Address, MAC Address, and Block. The table lists several connected devices, including 'CardboardBox', 'HeiGuy', and others. At the bottom left, a 'New Devices!' notification is visible, showing 'DCS-933L'.

Device	Device Name	IP Address	MAC Address	Block
	CardboardBox	192.168.0.110	00:26:2D:02:FE:FA	<input type="checkbox"/>
	--	192.168.0.120	04:54:53:50:53:18	<input type="checkbox"/>
	HeiGuy	192.168.0.100	00:1A:92:E2:4D:C9	<input type="checkbox"/>
	--	192.168.0.121	28:E0:2C:DC:0A:BE	<input type="checkbox"/>
	--	192.168.0.101	F9:A2:25:AA:8C:C3	<input type="checkbox"/>

Confirming New Device

Do you want to add this new device to your mydlink account?

Device Name: DCS-933L

mydlink Number: 44441252

Network name (SSID): dddddd

Admin Password: oic953XZ

You can change these default settings by going to **Advanced Settings** after add it to your device list.

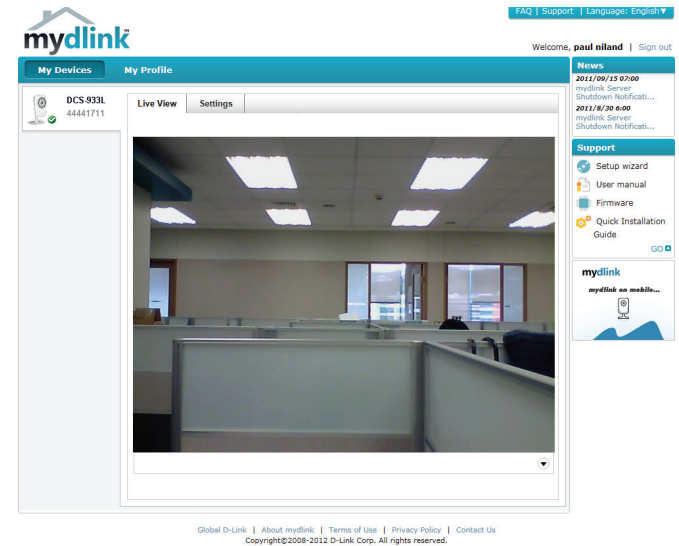
Not now

Yes

Die konfigurationsfreie Vernetzungsfunktion (Zero Configuration) führt Sie zur Registerkarte 'mydlink Live View', wo eine Anzeige ähnlich der folgenden zu sehen ist.

Falls Sie Ihre Kamera kabellos mit Ihrem Router verbinden möchten, ziehen Sie einfach das Ethernet-Kabel von Ihrer Kamera ab und stellen Sie die Kamera an ihrer vorgesehenen Position auf. Die Funkeinstellungen Ihres Routers wurden automatisch auf die Kamera übertragen, es ist also keine weitere Konfiguration erforderlich.

Ihre Kamera ist nun eingerichtet und Sie können mit „mydlink“ auf Seite 18 fortfahren, um mehr über die mydlink-Funktionen dieser Kamera zu erfahren, oder Sie können mit „Konfiguration“ auf Seite 19 fortfahren, wenn Sie Informationen zur erweiterten Konfiguration Ihrer Kamera wünschen.



Assistent zur Installation der Kamera Windows-Benutzer

Legen Sie die im Lieferumfang des Produkts enthaltene Installations-CD-ROM in das optische Laufwerk Ihres Computers, um die automatische Programmausführung zu starten.

Klicken Sie einfach auf **Set up your Cloud Camera** (Ihre Cloud-Kamera einrichten). Der Setup-Assistent wird geöffnet und führt Sie schrittweise durch den Installationsprozess, vom Anschließen Ihrer Hardware und Konfiguration Ihrer Kamera bis zur Registrierung in Ihrem mydlink-Konto.



Hinweis: Falls das Autorun-Programm nicht startet, wenn Sie die CD in das CD-ROM-Laufwerk Ihres PCs einlegen, öffnen Sie Ihr CD-ROM-Laufwerk unter 'Arbeitsplatz' und doppelklicken Sie auf die Datei autorun.exe.

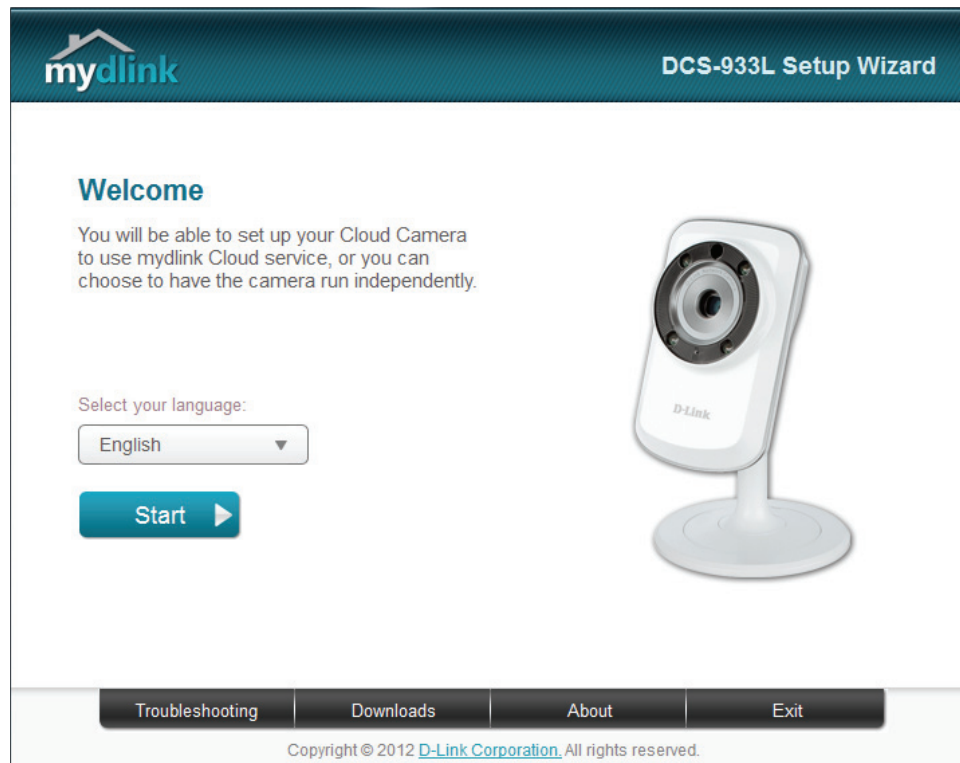


Mac-Benutzer

Legen Sie die Installations-CD-ROM in das optische Laufwerk Ihres Computers. Öffnen Sie auf dem Desktop Ihr CD-Laufwerk und doppelklicken Sie auf die Datei **SetupWizard**.



Nach etwa 20-30 Sekunden, wird der Setup-Assistent geöffnet. Er führt Sie schrittweise durch den Installationsprozess, vom Anschließen Ihrer Hardware und Konfiguration Ihrer Kamera bis zur Registrierung in Ihrem mydlink-Konto.



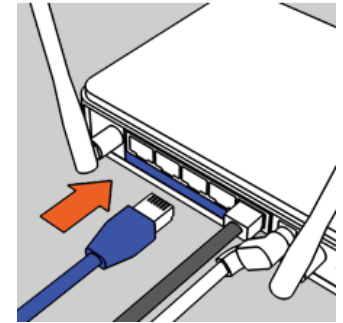
Manuelle Hardware-Installation

Falls Sie Ihre Kamera ohne die Hilfe des Kameraeinrichtungsassistenten einrichten möchten, führen Sie die folgenden Schritte aus.

Hinweis: Um die mydlink-Funktionen dieses Produkts zu verwenden, müssen Sie den Kameraeinrichtungsassistenten oder die konfigurationsfreie drahtlose Verbindungen verwenden.

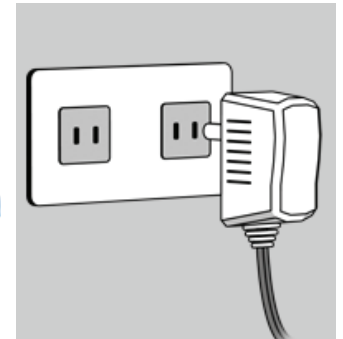
Ethernet-Kabel anschließen

Schließen Sie das mitgelieferte Ethernet-Kabel an die Kamera an. Schließen Sie das andere Ende des Kabels in einen freien Anschluss an Ihrem Router an.



Externes Netzteil anschließen

Stecken Sie das eine Ende des Netzteils in die Stromeingangsbuchse an der Kamera und schließen Sie das andere Ende an die Netzsteckdose an.



Kamera konfigurieren

Unter „Konfiguration“ auf Seite 19 finden Sie Informationen zur Konfiguration Ihrer Kamera.

Optional: WPS zum drahtlosen Verbinden verwenden

Sie können WPS verwenden, um die Kamera drahtlos mit Ihrem Netzwerk zu verbinden. Weitere Informationen finden Sie unter „WPS - Einrichtung per Knopfdruck“ auf Seite 17. Wenn Ihr Router WPS nicht unterstützt, können Sie die Drahtloseinstellungen der Kamera trotzdem in der Web-Benutzeroberfläche der Kamera einstellen.

Anmerkungen zur drahtlosen Installation

Die drahtlose Netzwerkkamera von D-Link bietet Ihnen Zugriff auf Ihr Netzwerk mithilfe einer drahtlosen Verbindung von überall innerhalb des Betriebsbereichs Ihres drahtlosen Netzwerks. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass Anzahl, Stärke und Anordnung von Wänden, Decken oder anderen Objekten, die das Funksignal durchdringen muss, die Reichweite einschränken können. Normalerweise hängen die Reichweiten jeweils von der Art der Materialien und der Funkfrequenzstörungen Ihres Netzwerks ab. Die folgenden allgemeinen Richtlinien helfen Ihnen, die Reichweite Ihres Funknetzes zu maximieren:

1. Beschränken Sie die Anzahl der Wände und Decken zwischen Ihrem Adapter und anderen Netzwerkgeräten (wie Ihre Netzwerkkamera) auf ein Minimum – jede Wand oder Decke kann die Reichweite Ihres Adapters um 1 - 30 m reduzieren.
2. Achten Sie auf die kürzeste Linie zwischen den Netzwerkgeräten. Eine Wand, die 0,5 m stark ist, aber einen Neigungswinkel von 45° aufweist, ist nahezu 1 m dick. Ein Neigungswinkel von 2° entspricht einer Wanddicke von 14 m. Stellen Sie deshalb Ihre Geräte so auf, dass die Anzahl der Wände oder Decken auf ein Minimum reduziert ist.
3. Baumaterialien können von Bedeutung sein. Bestimmte Baumaterialien, wie z. B. eine starke Tür aus Metall oder Streben aus Aluminium, können die Stärke des Funksignals schwächen. Versuchen Sie, Ihre Access Points, drahtlosen Router und andere Netzwerkgeräte so aufzustellen, dass das Signal durch Trockenbauwände oder Eingänge gesendet werden kann. Materialien und Objekte wie Glas, Stahl, Metall, Wände mit Wärmedämmung, Wasser (Aquarien), Spiegel, Aktenschränke, Mauerwerk und Zement beeinträchtigen die Stärke Ihres Funksignals.
4. Stellen Sie Ihr Produkt mindestens 1 - 2 Meter von elektrischen Geräten oder Einheiten entfernt auf, die Funkfrequenzstörgeräusche (RF-Rauschen) generieren.
5. Wenn Sie 2.4 GHz kabellose Telefone oder andere Funkfrequenzquellen (wie Mikrowellengeräte) verwenden, könnte Ihre drahtlose Verbindung in ihrer Qualität dramatisch beeinträchtigt oder sogar ganz unbrauchbar werden. Stellen Sie sicher, dass sich Ihre 2,4 GHz-Telefonstation so weit wie möglich von Ihren drahtlosen Geräten entfernt befindet. Die Basisanlage sendet auch dann ein Signal, wenn das Telefon nicht in Gebrauch ist.

WPS - Einrichtung per Knopfdruck

Sie können als Alternative auch eine sichere drahtlose Verbindung mithilfe der WPS-Taste auf der Rückseite der Kamera erstellen.

So erstellen Sie eine WPS-Verbindung:

Schritt 1

Vergewissern Sie sich, dass die Kamera angeschlossen ist, und halten Sie dann die WPS-Taste drei Sekunden lang gedrückt. Die blaue WPS-Status-LED beginnt zu blinken.

Schritt 2

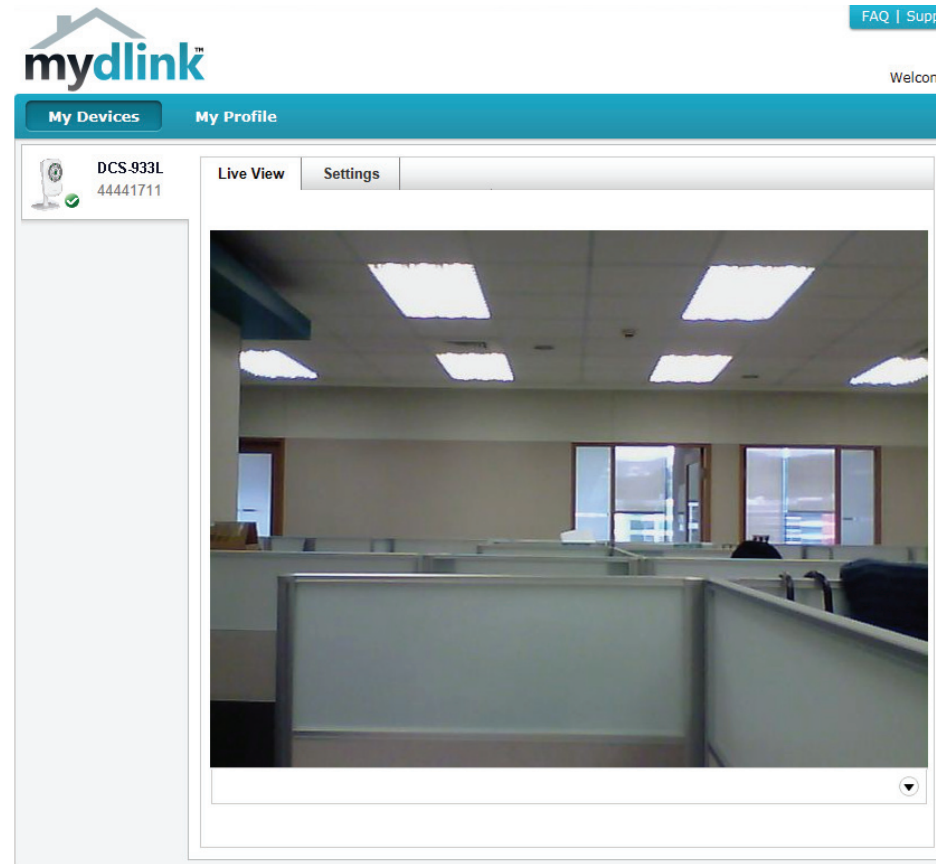
Drücken Sie innerhalb von 60 Sekunden auf die WPS-Taste an Ihrem Router. In der Regel befindet sie sich auf der Vorderseite oder an der Seite Ihres Routers. Bei einigen Routern müssen Sie sich zur WPS-Aktivierung möglicherweise auf der Web-Benutzeroberfläche anmelden und dann auf eine entsprechende Schaltfläche klicken. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wo sich die WPS-Taste an Ihrem Router genau befindet, finden Sie die entsprechenden Informationen im Benutzerhandbuch Ihres Routers.

Die DCS-933L stellt automatisch eine sichere Funkverbindung zu Ihrem Router her. Bei Herstellung der Verbindung blinkt die grüne LED und Ihre Kamera führt einen Neustart durch.



mydlink

Nach Registrierung Ihrer DCS-933L Kamera in einem mydlink-Konto mithilfe des Assistenten zur Installation der Kamera können Sie aus der Ferne (remote) über die Website www.mydlink.com auf Ihre Kamera zugreifen. Sobald Sie sich in Ihrem mydlink-Konto angemeldet haben, wird ein Fenster, das dem folgenden ähnlich ist, angezeigt:



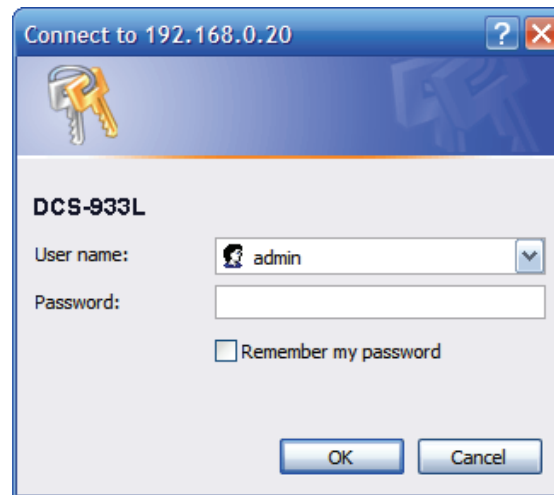
Nähere Informationen zur Verwendung der Kamera mit mydlink finden Sie im Bereich **Support** der mydlink-Website. Sie können außerdem im Bereich **Benutzerhandbuch** nach Ihrem Produkt suchen. Dort finden Sie die neuesten Bedienungsanleitung für die mydlink-Funktionen der Kamera.

Konfiguration

Verwendung der Web-Konfigurationsoberfläche

Nach erfolgreicher Durchführung der Anleitungen des Assistenten (Camera Installation Wizard) ist Ihre Kamera einsatzbereit. Mithilfe der integrierten Web-Konfigurationsoberfläche haben Sie einfachen Zugriff auf Ihre DCS-933L und können sie leicht konfigurieren. Geben Sie am Ende des Assistenten die IP-Adresse Ihrer Kamera in einen Webbrowser ein, zum Beispiel Internet Explorer®. Um sich anzumelden, geben Sie den Benutzernamen **admin** und das von Ihnen im Assistenten zur Installation der Kamera erstellte Kennwort ein. Haben Sie kein Kennwort erstellt, lassen Sie das Feld zur Angabe des Kennworts leer. Das ist der vorgegebene Standard. Klicken Sie nach Eingabe Ihres Kennworts auf **OK**.

Hinweis: Wenn Sie Ihren PC direkt mit der Kamera verbinden oder Sie die Kamera in einem geschlossenen Netzwerk verwenden, ist die Standard-IP-Adresse **192.168.0.20**.



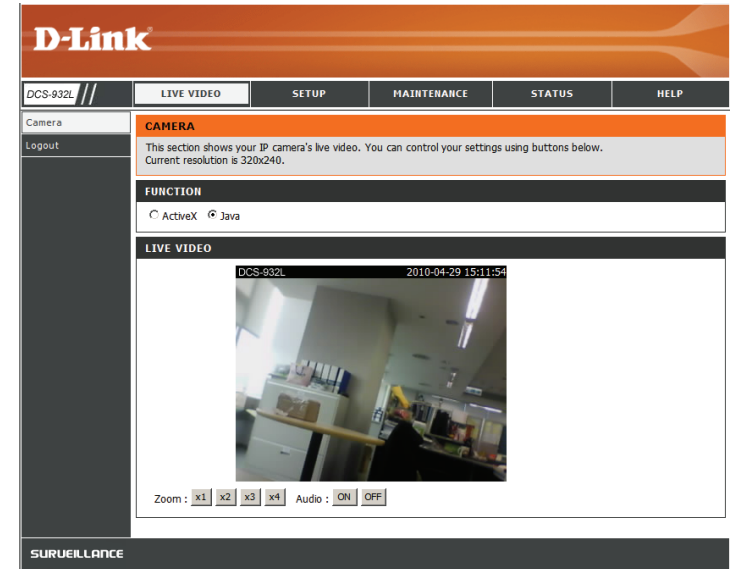
Live Video

Der Live-Videobildschirm zeigt Ihnen den Live-Video-Feed von der Kamera. Informationen zum Konfigurieren Ihres Live-Video-Streams finden Sie unter „Video“ auf Seite 29.

Videokomprimierungsformat: Klicken Sie auf die Optionsschaltfläche **H.264** oder **MJPEG**, um auszuwählen, welcher Stream angezeigt werden soll.

Zoom: Klicken Sie auf diese Schaltflächen, um das Video zu vergrößern oder zu verkleinern.

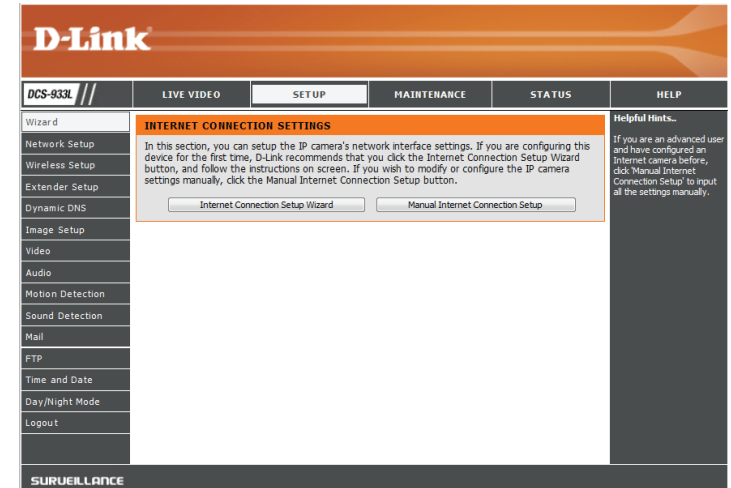
Audio: Klicken Sie auf diese Schaltflächen, um die Audiowiedergabe ein- und auszuschalten.



Setup Assistent

Sie können Ihr Netzwerk mit dem **Internet Connection Setup Wizard** (Setup-Assistent für die Internetverbindung) konfigurieren, der schrittweise Anleitungen enthält. Ansonsten können Sie Ihre Verbindung manuell mit dem **Manual Internet Connection Setup** (Manuelle Einrichtung der Internetverbindung) konfigurieren.

Hinweis: Um die Kamera bei mydlink zu registrieren und die mit mydlink verbundenen Funktionen zu aktivieren, müssen Sie den Assistenten zur Installation der Kamera verwenden. Nähere Informationen finden Sie unter „Assistent zur Installation der Kamera“ auf Seite 13.



Setup-Assistent für die Internetverbindung

Dieser Assistent führt Sie Schritt für Schritt durch den Konfigurationsprozess Ihrer neuen D-Link-Kamera und hilft Ihnen, eine Verbindung zum Internet herzustellen.

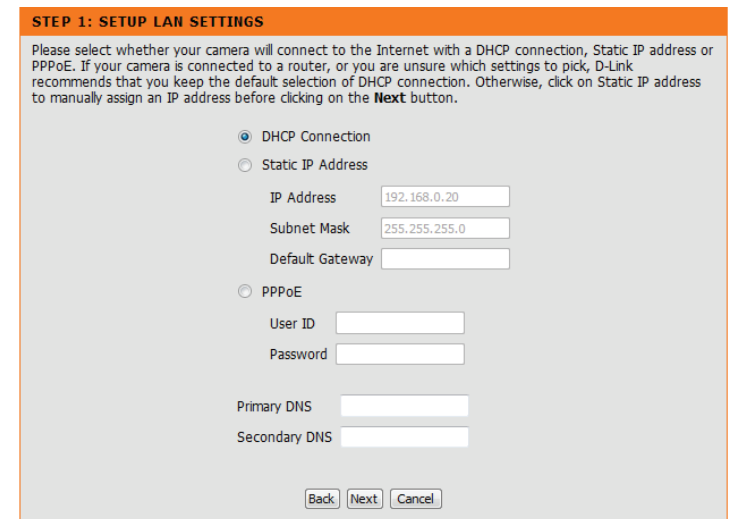
Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.



Wählen Sie, welche Art von Internetverbindung die Kamera verwenden sollte:

- **DHCP-Verbindung (Standard):** Wenn die Verbindung über einen Router erfolgt oder wenn Sie nicht sicher sind, welche Verbindung Sie verwenden sollen, wählen Sie DHCP-Verbindung.
- **Statische IP-Adresse:** Ermöglicht die manuelle Eingabe Ihrer Netzwerkeinstellungen für die Kamera. Wenn Sie nicht sicher sind, welche Einstellungen Sie eingeben sollen, fragen Sie bei Ihren Internetdienstleister oder Netzwerkadministrator nach.
- **PPPoE-Verbindung:** Wenn die Kamera direkt an ein DSL-Modem angeschlossen ist, müssen Sie möglicherweise PPPoE verwenden. Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort ein, die Sie von Ihrem Internetdienstleister erhalten haben.

Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.



Abschnitt 3 - Konfiguration

Wenn Sie einen dynamischen DNS-Account haben und möchten, dass die Kamera Ihre IP-Adresse automatisch aktualisiert, wählen Sie **Enable** (Aktivieren) und geben Sie Ihre Host-Informationen ein. Sonst wählen Sie einfach **Disable** (Deaktivieren).

Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

Geben Sie einen Namen für Ihre Kamera ein. Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

Stellen Sie die richtige Zeit ein, um sicherzustellen, dass alle Ereignisse zur richtigen Zeit ausgelöst, erfasst und geplant werden. Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

Diese Seite zeigt Ihre konfigurierten Einstellungen an. Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um Ihre Änderungen zu speichern und zu aktivieren, oder auf **Back** (Zurück), um Ihre Einstellungen zu ändern.

STEP 2: SETUP DDNS SETTINGS

If you have a Dynamic DNS account and would like your camera to update the IP address automatically, enable DDNS and enter your host information below. Click on the **Next** button to continue.

- Enable
 Disable

Server Address << Select Dynamic DNS Server ▾

Host Name

User Name

Password

Timeout hours

STEP 3: SERVER NAME SETTINGS

D-Link recommends that you rename your camera for easy accessibility. Please assign a name of your choice before clicking on the **Next** button.

Camera Name

STEP 4: SETUP TIME ZONE

Please select the camera's timezone and then click on the **Next** button.

Current Time 01 Jan 2012 12:37:14 A.M.

Time Zone

STEP 5: SETUP COMPLETE

Here is a summary of your camera settings. Click **Back** to modify the settings, or click **Apply** if all settings are correct. It is recommended you write down this information for future access or reference.

IP Address	DHCP Connection
IP Camera Name	DCS-933L
Time Zone	(GMT-12:00) International Date Line West
DDNS	Disable

Netzwerkeinrichtung

In diesem Abschnitt können Sie Ihre Netzwerkeinstellungen konfigurieren.

DHCP: Wählen Sie diese Verbindung, wenn Sie einen DHCP-Server auf Ihrem Netzwerk ausführen und wünschen, dass Ihre Kamera automatisch mit einer dynamischen IP-Adresse aktualisiert wird.

Static IP Client (Statischer IP-Client): Sie können vom Netzwerkadministrator eine statische oder feste IP-Adresse und andere Netzwerkinformationen für Ihre Kamera beziehen. Eine statische IP-Adresse vereinfacht Ihnen den zukünftigen Zugriff auf Ihre Kamera.

IP-Adresse: Die feste IP-Adresse

Subnet Mask (Subnetzmaske): Der Standardwert ist "255.255.255.0". Wird verwendet, um festzustellen, ob das Ziel das gleiche Subnetz ist.

Default Gateway (Standard-Gateway): Das Gateway, das zum Weiterleiten von Einzelbildern an Ziele in anderen Subnetzen verwendet wird. Ungültige Gateway-Einstellungen können zu Fehlern bei Übertragungen zu einem anderen Subnetz führen.

Primäres DNS: Primärer Domännennamenserver, der Namen in IP-Adressen übersetzt.

Sekundäres DNS: Sekundärer Domännennamenserver zur Unterstützung des Primären DNS.

PPPoE Settings (PPPoE-Einstellungen): Wenn Sie eine PPPoE-Verbindung verwenden, aktivieren Sie sie und geben Sie den 'User Name' (Benutzernamen) und das 'Password' (Kennwort) für Ihr PPPoE-Konto ein. Sie können diese Informationen von Ihrem Internetdienstanbieter bekommen.

Port Settings (Port-Einstellungen) Sie können einen zweiten HTTP-Port konfigurieren, mit dem Sie sich über einen Standard-Webbrowser mit Ihrer Kamera verbinden können. Der Port kann auf einen anderen als den standardmäßigen TCP-Port 80 eingestellt werden. Ein entsprechender Port muss auf dem Router geöffnet werden. Wenn zum Beispiel der Port auf 1010 geändert wird, muss der Benutzer **http://192.168.0.100:1010** anstelle von "http://192.168.0.100" eingeben.

UPnP Settings (UPnP-Einstellungen): Aktivieren Sie diese Einstellung, um Ihre Kamera als UPnP-Gerät im Netzwerk zu konfigurieren.

D-Link

DCS-933L // LIVE VIDEO SETUP MAINTENANCE STATUS HELP

Wizard
Network Setup
Wireless Setup
Extender Setup
Dynamic DNS
Image Setup
Video
Audio
Motion Detection
Sound Detection
Mail
FTP
Time and Date
Day/Night Mode
Logout

NETWORK SETUP
You can configure your LAN and Internet settings here.
Save Settings Don't Save Settings

LAN SETTINGS
 DHCP Connection Static IP Address PPPoE
 IP Address 192.168.0.20 User ID
 Subnet Mask 255.255.255.0 Password
 Default Gateway
 Primary DNS
 Secondary DNS

PORT SETTINGS
HTTP Port 80

UPnP SETTINGS
 UPnP Enable Disable
 UPnP Port Forwarding Enable Disable

BONJOUR SETTINGS
 Bonjour Enable Disable
 Bonjour Name DCS-933L
 (Characters you may use in a Bonjour Name: "upper or lower case letters", "numbers" and "hyphens".)
 Save Settings Don't Save Settings

Helpful Hints...
 Select "DHCP Connection" if you are running a DHCP server on your network and would like an IP address assigned to your camera automatically. You may choose to manually enter a Static IP Address and all the relevant network information or select PPPoE if you connect your DCS-933L directly to the Internet that uses a PPPoE service. If you choose PPPoE you must enter the user ID and password that was given by your Internet Service Provider.
 DNS (Domain Name System) server is an Internet service that translates domain names (e.g. www.dlink.com) into IP addresses (i.e. 192.168.0.20). The IP addresses can be obtained from your ISP.
 Primary DNS: Primary domain name server that translates names to IP addresses.
 Secondary DNS: Secondary domain name server to backup the primary one.
 Port Settings - Most ISPs do not open port 80 (a DCS-933L default video transfer port) for their residential customers; the DCS-933L has the ability to use a different port by enabling the second http port for its video streaming. Any unused ports can be used such as port 809, 801, etc. Remember that if the DCS-933L is behind a router, you will need to forward that.

Einrichtung des drahtlosen Netzes

In diesem Abschnitt können Sie die Einstellungen für die Drahtlosverbindung Ihrer Kamera konfigurieren.

Enable Wireless (Drahtlos aktivieren): Markieren Sie dieses Kästchen, damit sich Ihre Kamera drahtlos mit dem Netzwerk verbinden kann.

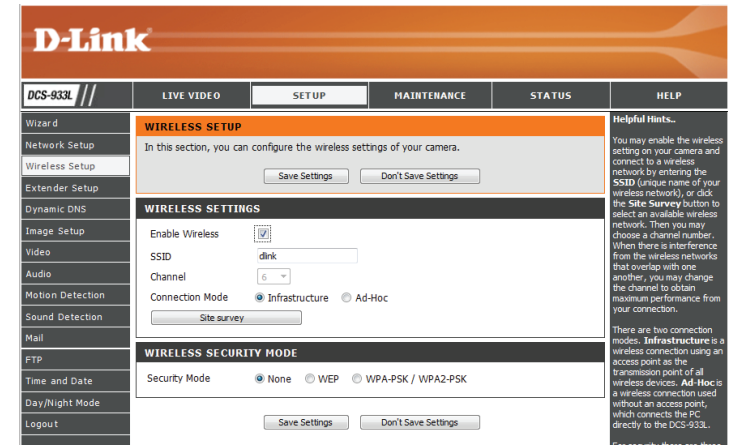
SSID: Geben Sie den Namen (SSID) des drahtlosen Netzwerks ein, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten. Sie können auch auf die Schaltfläche **Site Survey** (Standortübersicht) darunter klicken, um ein verfügbares Netzwerk auszuwählen und die Einstellungen automatisch auszufüllen.

Kanal: Wenn Sie **Ad-Hoc** als Verbindungsmodus verwenden, wählen Sie denselben Kanal, der von Ihrem drahtlosen Netzwerk verwendet wird.

Connection Mode (Verbindungsmodus): Wählen Sie den Verbindungsmodus, der von Ihrem drahtlosen Netzwerk verwendet wird. In den meisten Fällen sollten Sie **Infrastructure** (Infrastruktur) auswählen. **Ad-Hoc** wird nur verwendet, wenn die Kamera direkt an einen anderen PC oder ein anderes Gerät angeschlossen ist.

Site Survey (Standortübersicht): Wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken, können Sie ein verfügbares drahtloses Netzwerk zum Verbinden auswählen und die erforderlichen Einstellungen werden für Sie ausgefüllt.

Wireless Security Mode (Sicherheitsmodus für Drahtlosnetzwerke): Wählen Sie den drahtlosen Sicherheitsmodus, der von Ihrem drahtlosen Netzwerk verwendet wird. Wenn Sie WEP oder WPA-PSK/WPA2-PSK auswählen, geben Sie das Kennwort für Ihr drahtloses Netzwerk in das angezeigte Textfeld ein.



Repeater Setup (Repeater-Einrichtung)

In diesem Abschnitt können Sie die Repeater-Funktion Ihrer Kamera einrichten und konfigurieren. Im Repeater-Modus kann Ihre Kamera die Reichweite Ihres vorhandenen drahtlosen Netzwerks erweitern. Sie können denselben Netzwerknamen und dieselben Einstellungen wie bei Ihrem vorhandenen drahtlosen Netzwerk verwenden oder Sie können diese neu erstellen.

Repeater-Modus aktivieren: Markieren Sie dieses Kästchen, um den Repeater-Modus zu aktivieren.

Name des drahtlosen Host-Netzwerks: Es wird der Name des drahtlosen Host-Netzwerks, mit dem die Kamera verbunden ist und das erweitert wird, angezeigt.

Name des erweiterten drahtlosen Netzwerks: Wählen Sie eine Option:

- **Same as Host Wireless Network Name** (Gleich wie Name des drahtlosen Host-Netzwerks): Ihr erweitertes Netzwerk verwendet denselben Namen und dieselben Einstellungen wie Ihr Host-Netzwerk. Ihre Geräte können dieselben Drahtlosinformationen sowohl für die Verbindung mit Host- als auch mit erweiterten Netzwerken verwenden.
- **Create a New Wireless Network Name** (Erstellen eines neuen Namens für das drahtlose Netzwerk): Damit können Sie den Namen und die Sicherheit, die für das erweiterte Netzwerk verwendet werden, manuell festlegen. Sie müssen diese Informationen für jedes drahtlose Gerät hinzufügen, das sich mit diesem erweiterten Netzwerk verbindet.

Maximale Anzahl Clients, die sich verbinden dürfen: Stellen Sie die maximale Anzahl an Clients ein, die sich mit dem erweiterten Netzwerk verbinden dürfen.

Sicherheitsmodus: Wenn Sie **Create a New Wireless Network Name** (Erstellen eines neuen Namens für das drahtlose Netzwerk) auswählen, können Sie Ihre drahtlosen Sicherheitsoptionen hier einstellen.

The screenshot shows the D-Link DCS-933L web interface. The top navigation bar includes 'LIVE VIDEO', 'SETUP', 'MAINTENANCE', 'STATUS', and 'HELP'. The 'SETUP' menu is expanded, showing options like Wizard, Network Setup, Wireless Setup, Extender Setup, Dynamic DNS, Image Setup, Video, Audio, Motion Detection, Sound Detection, Mail, FTP, Time and Date, Day/Night Mode, and Logout. The 'Extender Setup' page is active, displaying the following configuration options:

- EXTENDER SETUP:** A note states that the user must be connected to another wireless network through the 'Wireless Setup' page. There are 'Save Settings' and 'Don't Save Settings' buttons.
- EXTENDED WIRELESS NETWORK SETTINGS:**
 - Enable Extender Mode:**
 - Host Wireless Network Name:** dlink
 - Extended Wireless Network Name (SSID):** Same as Host Wireless Network Name; Create a new Wireless Network Name
 - Create a new Wireless Network Name:** dlink-A906
 - Maximum clients allowed to connect:** 3
- EXTENDED WIRELESS NETWORK SECURITY:**
 - Security Mode:** None; WEP; WPA-PSK / WPA2-PSK

There are 'Save Settings' and 'Don't Save Settings' buttons at the bottom of the security section. A 'Helpful Hints...' sidebar on the right provides additional security information.

DDNS

In diesem Abschnitt können Sie die DDNS-Einstellung für Ihre Kamera vornehmen. DDNS ermöglicht es allen Benutzern, mit einem Domännennamen anstelle einer IP-Adresse auf Ihre Kamera zuzugreifen.

Enable (Aktivieren): Klicken Sie darauf, um die DDNS-Funktion zu aktivieren.

Server Address (Serveradresse): Wählen Sie aus dem Pulldown-Menü Ihren Dynamischen DNS-Server.

Host Name (Hostname): Geben Sie den Hostnamen des DDNS-Servers ein.

User Name (Benutzername): Geben Sie Ihren Benutzernamen oder die E-Mail-Adresse ein, die zum Verbinden mit dem DDNS verwendet wird.

Kennwort: Geben Sie Ihr Kennwort ein, das zum Verbinden mit dem DDNS-Server genutzt wird.

The screenshot shows the D-Link web interface for the DCS-933L camera. The top navigation bar includes 'LIVE VIDEO', 'SETUP', 'MAINTENANCE', 'STATUS', and 'HELP'. The 'SETUP' menu is expanded, showing options like Wizard, Network Setup, Wireless Setup, Extender Setup, Dynamic DNS, Image Setup, Video, Audio, Motion Detection, Sound Detection, Mail, FTP, Time and Date, Day/Night Mode, and Logout. The 'Dynamic DNS' option is selected, leading to the 'DYNAMIC DNS' configuration page. This page features a 'DYNAMIC DNS' section with a description and two 'Save Settings' buttons. Below it is the 'DYNAMIC DNS SETTINGS' section, which includes radio buttons for 'Enable' and 'Disable' (with 'Disable' selected), a 'Server Address' field with a dropdown menu, 'Host Name', 'User Name', 'Password', and 'Timeout' (set to 576 hours) fields. There are also 'Save Settings' and 'Don't Save Settings' buttons at the bottom of the settings section. A 'Helpful Hints...' section is visible on the right side of the page.

Bildeinrichtung

In diesem Abschnitt können Sie die Bildeinstellungen für Ihre Kamera vornehmen.

Enable Antiflicker (Antiflimmern aktivieren): Wenn Lichter in Ihrem Kameravideo flimmern, sollten Sie versuchen, die Antiflimmerfunktion zu aktivieren. Sonst sollten Sie dies deaktiviert lassen.

Flip Image (Bild umdrehen): Markieren Sie dieses Kästchen, um das Videobild umzudrehen.

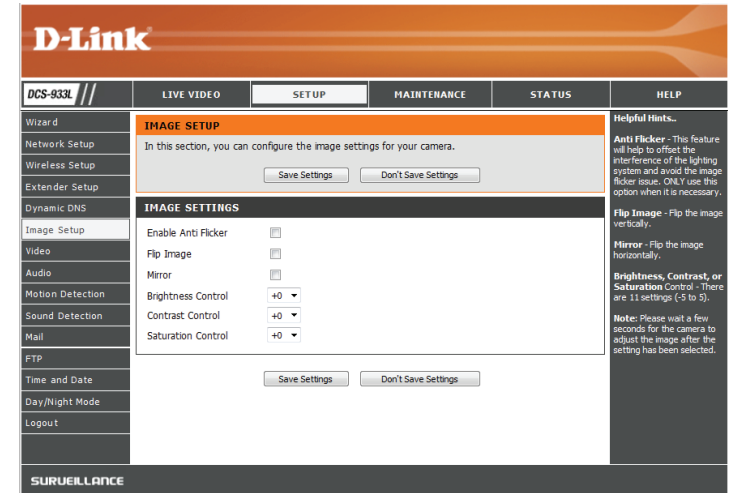
Mirror (Spiegeln): Dreht das Video horizontal.

Hinweis: Wenn die Kamera auf dem Kopf stehend montiert wird, sollten sowohl Flip Image (Bild umdrehen) als auch Mirror (Spiegeln) markiert sein.

Brightness Control (Helligkeitssteuerung): Hiermit können Sie die Helligkeitsstufe anpassen.

Contrast Control (Kontraststeuerung): Hiermit können Sie die Kontraststufe anpassen.

Saturation Control (Sättigungssteuerung): Hiermit können Sie die Sättigungsstufe anpassen.



Video

In diesem Abschnitt können Sie die Videoeinstellungen für Ihre Kamera vornehmen.

Video Profile Hier können Sie die Auflösung (**Resolution**), Bilder pro Sekunde (BPS) (**FPS**) (**Videoprofil**): und die Qualität (**Quality**) ändern.

Encode Type Ihre Kamera hat getrennte Einstellungen für H.264- und MJPEG-Videostreams. (**Verschlüsselungstyp**):

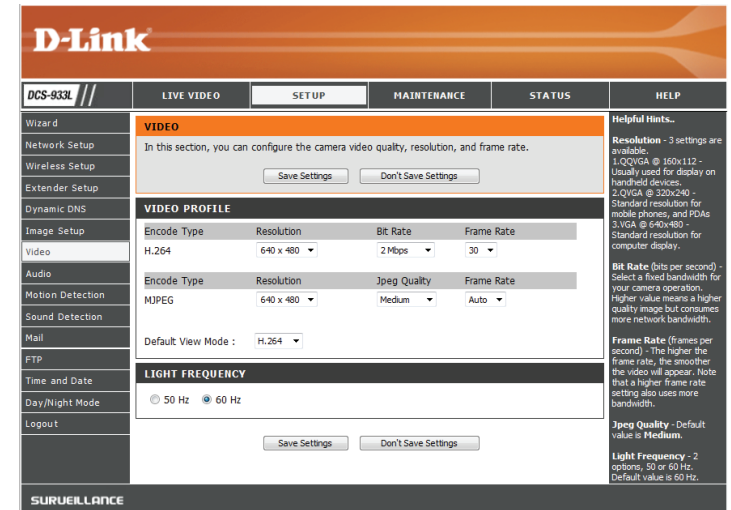
Resolution (Auflösung): Wählen Sie die gewünschte Videoauflösung aus drei Formaten aus: 640x480, 320x240 und 160x112. Höhere Einstellungen bieten bessere Qualität, benötigen aber mehr Bandbreite beim Streamen.

FPS: Wählen Sie die Bildrate (FPS), die für den Videostream verwendet werden soll. Höhere Einstellungen bieten bessere Qualität, benötigen aber mehr Bandbreite beim Streamen.

JPEG Quality (JPEG-Qualität): Wählen Sie unter fünf Bildqualitäten eine aus: Highest, High, Medium, Low, and Lowest (Höchste, Hoch, Mittel, Niedrig und Niedrigste).

View Mode Wählen Sie auf der Seite **Live Video** die Standard-Codierung, die beim Ansehen (**Ansichtsmodus**): des Videos verwendet werden soll.

Light Frequency Wählen Sie die Frequenz der Beleuchtung und des Stroms, um Bildflimmern zu (**Lichtfrequenz**): reduzieren.



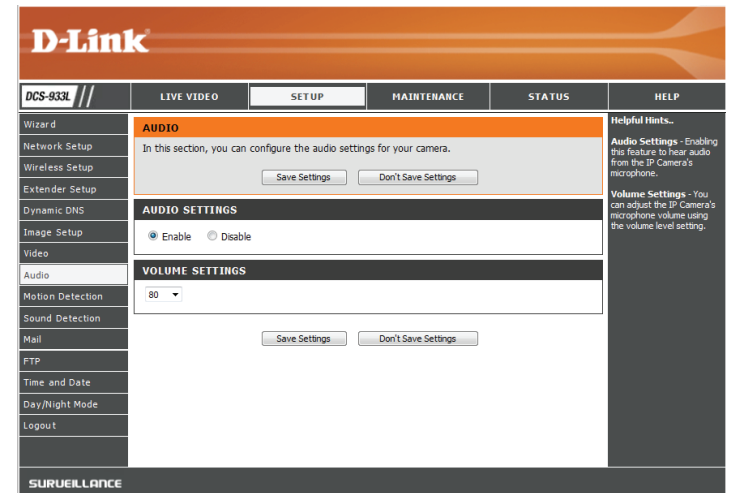
Audio

In diesem Abschnitt können Sie die Toneinstellungen für Ihre Kamera anpassen.

Hinweis: Es kann ein paar Sekunden dauern, bis die Kamera den Ton nach Vornahme der Änderungen angepasst hat.

Audioeinstellungen: Sie können das Einspeisen der Audiodaten **Enable** (Aktivieren) oder **Disable** (Deaktivieren).

Volume Settings (Lautstärke): Wählen Sie die gewünschte Lautstärke als Prozentwert aus.



Bewegungserkennung

Mit der Bewegungserkennung können Sie Bereiche des Videos Ihrer Kamera kennzeichnen, die auf Bewegung überwacht werden sollen. Dies kann für die Auslösung von Schnappschüssen oder Aufnahmen verwendet werden. Nähere Informationen finden Sie unter „E-Mail“ auf Seite 33 und „FTP“ auf Seite 35.

Motion Detection (Bewegungserkennung): Wählen Sie, ob Sie die Bewegungserkennungsfunktion Ihrer Kamera aktivieren oder deaktivieren möchten.

Zeit: Geben Sie an, ob die Bewegungserkennung **immer (Always)** aktiviert sein soll oder gemäß eines **Zeitplans (Schedule)**, den Sie festlegen.

Sensitivity (Empfindlichkeit): Geben Sie an, welcher Unterschied erforderlich ist, um eine Bewegung festzustellen.

Detection Areas (Bewegungserkennungsbereich): Klicken Sie mit der Maus in die Bereiche des Videos, die zur Bewegungserkennung überwacht werden sollen.

D-Link

DCS-933L // LIVE VIDEO SETUP MAINTENANCE STATUS HELP

Wizard
Network Setup
Wireless Setup
Extender Setup
Dynamic DNS
Image Setup
Video
Audio
Motion Detection
Sound Detection
Mail
FTP
Time and Date
Day/Night Mode
Logout

MOTION DETECTION

In this section, you can configure the motion detection settings for your camera.

Please note that your computer needs to have Java installed in order to view the motion detection configuration window. If you do not see the live video below, please visit <http://www.java.com> to download and install Java.

Save Settings Don't Save Settings

MOTION DETECTION SETTINGS

Motion Detection Enable Disable

Time

Always

Schedule

Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun

Time Period Start : 00:00:00 (Example : 06:30:00)
Stop : 00:00:00 (Example : 22:30:00)

Sensitivity 90 % (0~100%, high sensitivity makes the motions easier to be detected.)

Detection Areas Use mouse to click the blocks where you want to monitor for motion.

Save Settings Don't Save Settings

SURVEILLANCE

Copyright 2012, D-Link Corporation / D-Link Systems, Inc. All rights reserved.

Tonerkennung

Mit Tonerkennung können Sie laute Töne im Bereich erkennen, die zum Auslösen von Schnappschüssen oder Aufnahmen verwendet werden können. Nähere Informationen finden Sie unter „E-Mail“ auf Seite 33 und „FTP“ auf Seite 35.

Tonerkennung: Wählen Sie, ob Sie die Tonerkennungsfunktion Ihrer Kamera aktivieren oder deaktivieren möchten.

Zeit: Geben Sie an, ob die Bewegungserkennung **immer (Always)** aktiviert sein soll oder gemäß eines **Zeitplans (Schedule)**, den Sie festlegen.

Erkennungsstufe: Geben Sie die Lautstärke an, die der Ton überschreiten muss, um „erkannt“ zu werden.

The screenshot displays the 'SOUND DETECTION' configuration page for a D-Link camera. The interface includes a sidebar with navigation links such as 'Wizard', 'Network Setup', 'Wireless Setup', 'Extender Setup', 'Dynamic DNS', 'Image Setup', 'Video', 'Audio', 'Motion Detection', 'Sound Detection', 'Mail', 'FTP', 'Time and Date', 'Day/Night Mode', and 'Logout'. The main content area is titled 'SOUND DETECTION' and contains the following settings:

- SOUND DETECTION:** In this section, you can configure the sound detection settings for your camera. Please note that your computer needs to have Java installed in order to view the sound dB/Time window. If you do not see the sound dB/Time window below, please visit <http://www.java.com> to download and install Java.
 - Buttons: Save Settings, Don't Save Settings
- SOUND DETECTION SETTINGS:**
 - Sound Detection: Enable Disable
 - Time:
 - Always
 - Schedule
 - Day: Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun
 - Time Period Start: 00:00:00 (Example: 06:30:00)
 - Stop: 00:00:00 (Example: 22:30:00)
 - Detection Level: 90 dB
- Bar Chart:** A bar chart showing sound levels in dB over time. The y-axis ranges from 50 to 100 dB. A red horizontal line is drawn at 90 dB, representing the detection level. Several blue bars represent sound events, with one prominent pink bar reaching 100 dB, indicating a detected sound event.
- Buttons: Save Settings, Don't Save Settings

E-Mail

In diesem Abschnitt können Sie Ihre Kamera so konfigurieren, dass sie Schnappschüsse und Videoclips an eine E-Mail-Adresse sendet. Wenn Sie nicht sicher sind, welche Einstellungen Sie verwenden sollen, fragen Sie bei Ihren Internetdiensteanbieter nach.

SMTP-Serveradresse: Dies ist der Domännennamen oder die IP-Adresse Ihres externen E-Mail-Servers.

Sender e-mail Address (E-Mail-Adresse des Absenders): Dies ist die E-Mail-Adresse, die als Absender für Ihre Benachrichtigungs-E-Mails angegeben wird.

Receiver e-mail Address (E-Mail-Adresse des Empfängers): Dies ist die E-Mail-Adresse, an die Ihre Benachrichtigungs-E-Mails gesendet werden.

User Name (Benutzername): Wenn der SMTP-Server eine Authentifizierung verlangt, geben Sie Ihren Benutzernamen ein.

Kennwort: Wenn der SMTP-Server eine Authentifizierung verlangt, geben Sie Ihr Kennwort ein.

Wenn Sie beispielsweise Gmail mit SSL-TLS für die E-Mail-Benachrichtigungen verwenden möchten, gehen Sie wie folgt vor:

Schritt 1 - Geben Sie "smtp.gmail.com" im Feld 'SMTP Server Address' (SMTP-Serveradresse) ein.

Schritt 2 - Ändern Sie die SMTP-Server-Portnummer von 25 auf **465**.

Schritt 3 - Geben Sie Ihre gmail E-Mail-Adresse im Feld 'Sender E-mail Address' (E-Mail-Adresse des Absenders) ein.

Schritt 4 - Geben Sie die Ziel-E-Mail-Adresse im Feld 'Receiver E-mail Address' (E-Mail-Adresse des Empfängers) ein.

Schritt 5 - Geben Sie den für den Zugriff auf den SMTP-Server erforderlichen Benutzernamen ein.

Schritt 6 - Geben Sie das für den Zugriff auf den SMTP-Server erforderliche Kennwort ein.

Schritt 7 - Wählen Sie **SSL-TLS** aus und klicken Sie auf **Save Settings** (Einstellungen speichern).

Schritt 8 - Klicken Sie auf **Test**, um eine Test-E-Mail an das oben angegebene E-Mail-Konto zu senden.

Hinweis: Sie können auch **STARTTLS** verwenden. Die SMTP-Server-Portnummer ist dann **587**.

Hinweis: Wenn Sie einen Yahoo SMTP-Server verwenden möchten, unterscheidet sich die SMTP-Serveradresse je nach registrierter Region und nur SMTP-Port **465** wird für **SSL-TLS** unterstützt.

D-Link

DCS-933L // LIVE VIDEO SETUP MAINTENANCE STATUS HELP

Wizard

Network Setup

Wireless Setup

Extender Setup

Dynamic DNS

Image Setup

Video

Audio

Motion Detection

Sound Detection

Mail

FTP

Time and Date

Day/Night Mode

Logout

MAIL

This section allows you to setup and configure the email notification settings for your camera. If your details change or you are experiencing issues with alert notifications, you may need to modify these settings.

Save Settings Don't Save Settings

E-MAIL ACCOUNT

SMTP Server Address

SMTP Server Port 25 (Default is 25)

Sender E-mail Address

Receiver E-mail Address

User Name

Password

Use SSL-TLS/STARTTLS No SSL-TLS STARTTLS

TIME SCHEDULE

Enable the emailing of images to an email account

Always

Schedule

Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun

Time Period Start: 00:00:00 (Example: 06:30:00) Stop: 00:00:00 (Example: 22:30:00)

Motion/Sound Detection

E-mail frame immediately

E-mail attached with 6 frames (3 frames before and 3 frames after detection)

Frame interval time: 1 second

E-mail Interval 300 Seconds

Enable the emailing of video clip to an email account

Always

Schedule

Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun

Time Period Start: 00:00:00 (Example: 06:30:00) Stop: 00:00:00 (Example: 22:30:00)

Motion/Sound Detection

E-mail Interval 300 Seconds

Video Limit: Size 2048 KBytes (max is 3072 KBytes) Time 10 Seconds (max is 15 Seconds)

TEST E-MAIL ACCOUNT

A test e-mail will be sent to the e-mail account listed above.

Test

Save Settings Don't Save Settings

Helpful Hints..

SMTP Server Address: This is the domain name or IP address of your external email server.

Sender E-mail Address: This is the email address of the person sending the camera snapshots.

Receiver E-mail Address: This is the email address of recipient for the SMTP server.

User Name: The user name of your email account.

Password: The password of your email account.

Use SSL-TLS/STARTTLS: Select **SSL-TLS** or **STARTTLS** if SMTP server requires TLS authentication.

Enable the emailing of images to an email account: Select **Always** to enable the camera to always send images to the recipient's email account. Select **Schedule** if you would like to specify the time and day when the camera will start and stop sending images to the recipient's email account. The interval of the snapshot can be configured from 1 to 65535 seconds. Select **Motion/Sound Detection** if you would like the camera to send images to the recipient's email account only when motion/sound is detected.

Enable the emailing of video clip to an email account: Select **Always** to enable the camera to always send video clip to the recipient's email account. Select **Schedule** if you would like to specify the time and day when the camera will start and stop sending video clip to the recipient's email account. The interval of the video clip can be configured from 1 to 65535 seconds. Select **Motion/Sound Detection** if you would like the camera to send video clip to the recipient's email account only when motion/sound is detected.

SURVEILLANCE

Senden von Bildern per E-Mail auf ein E-Mail-Konto aktivieren: Wenn Sie dies aktivieren, können Schnappschüsse auf verschiedene Weise an Sie per E-Mail gesendet werden:

- Wenn Sie **Always** (Immer) auswählen, werden Schnappschüsse laufend auf Basis des angegebenen **E-Mail-Intervalls** gesendet.
- Wenn Sie **Schedule** (Zeitplan) auswählen, können Sie angeben, wann das Senden der Schnappschüsse per E-Mail begonnen und wann es beendet werden soll.
- Wählen Sie **Motion/Sound Detection** (Bewegungs-/Tonerkennung), wenn die Kamera nur dann Bilder per E-Mail senden soll, wenn eine Bewegung oder ein Ton erkannt wird. Sie können auswählen, ob Sie einen Schnappschuss sofort per E-Mail senden oder 6 Schnappschüsse zusammen, mit 3 Bildern vor und nach Erkennung der Bewegung/des Tons. Sie können außerdem die **Frame-Intervallzeit** einstellen, um anzugeben, wie weit die Schnappschüsse auseinanderliegen sollen.

E-Mail-Intervall: Dadurch wird das Limit festgelegt, wie häufig, E-Mail-Benachrichtigungen gesendet werden. Es kann von 1 bis 65535 Sekunden eingestellt werden.

Senden eines Videoclips per E-Mail auf ein E-Mail-Konto aktivieren: Wenn Sie dies aktivieren, können Videoclips auf verschiedene Weise an Sie per E-Mail gesendet werden: Diese werden genauso wie Bilder per E-Mail gesendet (wie oben angegeben), jedoch werden Videoclips gemäß den Einstellungen für das **Videolimit**, das Sie angeben, aufgenommen.

Test E-mail Account (E-Mail-Konto testen): Es wird eine Test-E-Mail gemäß den von Ihnen oben angegebenen E-Mail-Einstellungen gesendet.

TIME SCHEDULE

Enable the emailing of images to an email account

Always
 Schedule

Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun

 Time Period Start : (Example : 06:30:00)

 Stop : (Example : 22:30:00)

 Motion/Sound Detection

E-mail frame immediately

 E-mail attached with 6 frames (3 frames before and 3 frames after detection)

 Frame interval time : second

E-mail Interval Seconds

Enable the emailing of video clip to an email account

Always
 Schedule

Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun

 Time Period Start : (Example : 06:30:00)

 Stop : (Example : 22:30:00)

 Motion/Sound Detection

E-mail frame immediately

 E-mail attached with 6 frames (3 frames before and 3 frames after detection)

 Frame interval time : second

E-mail Interval Seconds

Video Limit : Size KBytes (max is 3072 KBytes)

Time Seconds (max is 15 Seconds)

TEST E-MAIL ACCOUNT

A test e-mail will be sent to the e-mail account listed above.

FTP

In diesem Abschnitt können Sie Ihre Kamera so konfigurieren, dass sie Schnappschüsse und Videoclips zu einem FTP-Server sendet.

Host Name (Hostname): Geben Sie die IP-Adresse des FTP-Servers ein, zu dem Sie eine Verbindung herstellen.

Port: Geben Sie den Port des FTP-Servers ein, zu dem Sie eine Verbindung herstellen.

User Name (Benutzername): Geben Sie den Benutzernamen Ihres FTP-Serverkontos ein.

Kennwort: Geben Sie das Kennwort Ihres FTP-Serverkontos ein.

Pfad: Geben Sie den Zielpfad/-ordner zum Speichern der Dateien auf dem FTP-Server ein.

Passive Mode (Passiv-Modus): Das Aktivieren des Passiv-Modus hilft Ihnen beim Zugriff auf den FTP-Server, wenn sich Ihre Kamera hinter einem von einer Firewall geschützten Router befindet.

Hochladen von Bildern zu einem FTP-Server aktivieren: Wenn Sie dies aktivieren, können Schnappschüsse auf verschiedene Weise hochgeladen werden:

- Wenn Sie **Always** (Immer) auswählen, werden Schnappschüsse laufend auf Basis des angegebenen **Bildfrequenz** hochgeladen.
- Wenn Sie **Schedule** (Zeitplan) auswählen, können Sie angeben, wann das Hochladen der Schnappschüsse begonnen und wann es beendet werden soll.
- Wählen Sie **Motion/Sound Detection** (Bewegungs-/Tonerkennung), wenn die Kamera nur dann Bilder hochladen soll, wenn eine Bewegung oder ein Ton erkannt wird.

D-Link

DCS-933L // LIVE VIDEO SETUP MAINTENANCE STATUS HELP

Wizard
Network Setup
Wireless Setup
Extender Setup
Dynamic DNS
Image Setup
Video
Audio
Motion Detection
Sound Detection
Mail
FTP
Time and Date
Day/Night Mode
Logout

FTP

In this section, you can configure the camera to send images to an FTP server.

Save Settings Don't Save Settings

FTP SERVER

Host Name:
Port: 21 (Default is 21)
User Name:
Password:
Path: /
Passive Mode: Yes No

TIME SCHEDULE

Enable uploading of images to an FTP server

Always

Schedule: Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun

Time Period: Start: 00:00:00 (Example: 06:30:00) Stop: 00:00:00 (Example: 22:30:00)

Motion/Sound Detection

Image Frequency: Frames/Second
Base File Name: DCS-933L
File: Overwrite Date/Time Suffix Create subfolder by 0.5 hour Sequence Number Suffix Up to 1024

Enable uploading of video clip to an FTP server

Always

Schedule: Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun

Time Period: Start: 00:00:00 (Example: 06:30:00) Stop: 00:00:00 (Example: 22:30:00)

Motion/Sound Detection

File Name Prefix: DCS-933L
Video Limit: Size 2048 KBytes (max is 3072 KBytes) Time 10 Seconds (max is 15 Seconds)

TEST FTP SERVER

A JPEG file will be sent to the above FTP server for testing. (File name: test_date_time.jpg) Test

Save Settings Don't Save Settings

Helpful Hints...

Host Name: This is the IP address of the FTP server that you will be connecting to.

Port: The default port is 21.

User Name: The user name required for accessing the external FTP server.

Password: The password of the external FTP server.

Passive mode: Enabling passive mode will allow access to an external FTP server if your camera is behind a router protected by a firewall.

Enable uploading of images to an FTP server: Checking this box will enable the camera to upload images to FTP server shown above.

Select **Always** to enable the camera to always upload images to the FTP server. Select **Schedule** if you would like to specify the time and day when the camera starts and stops uploading images to the FTP server. Select **Motion/Sound Detection** if you would like the camera to upload images to the FTP server only when motion/sound is detected.

Image Frequency: User can choose and define the numbers for both Frames/Second and Seconds/Frame.

Base File Name: The name that contains the time stamp information. For example DCS-933L_2012072116425101.jpg. This means that the camera took a snapshot in the year 2012, July 21 at 16:42:51 (hour:minute) and 01 represents the 1st picture.

File: Select **Overwrite** and only one image filename is constantly refreshed. Select **Date/Time Suffix** and the pictures will be named with a date and time (refer to **Base File Name**). Enable this **Create subfolder** function to have the camera auto create the subfolder by 0.5 hour, 1 hour or 1 day. An example of this can be seen under the Base file name category. Select **Sequence Number Suffix up to 1024** and all the image files will be numbered from 1-1024. The total amount of images can be configured up to 1024.

Image Frequency (Bildfrequenz): Stellen Sie ein, wo häufig Bilder aufgenommen und hochgeladen werden sollen. Das Hochladen kann nach Bildern pro Sekunde oder nach Sekunden pro Bild erfolgen.

Base File Name (Basis-Dateiname): Legen Sie den gewünschten Basisdateinamen für Ihre Schnappschüsse fest.

File (Datei): Wählen Sie, wie das Hochladen der Schnappschüsse behandelt werden soll:

- **Overwrite** (Überschreiben) ersetzt den alten Schnappschuss durch den neuen. Dies bedeutet, Sie haben nur einen Schnappschuss, der jedes Mal aktualisiert wird, wenn ein neuer aufgenommen wird.
- **Date/Time Suffix** (Datums-/Zeitsuffix) fügt das Datum und die Uhrzeit am Ende des Schnappschuss-Dateinamens hinzu. Sie können auch Unterordner auf Basis eines von Ihnen angegebenen Zeitraums erstellen, um Ihre Schnappschüsse besser zu organisieren.
- **Sequence Number Suffix** (Laufnummersuffix) fügt eine Zahl am Ende des Schnappschuss-Dateinamens bis zu der von Ihnen angegebenen Zahl hinzu. Danach werden die ältesten Dateien überschrieben.

Time Zone (Zeitzone): Wenn Sie auf **Test** klicken, wird ein JPEG-Test-Schnappschuss an den oben angegebenen FTP-Server gesendet, um sicherzustellen, dass Ihre Einstellungen richtig sind.

Es wird eine Test-E-Mail gemäß den von Ihnen oben angegebenen E-Mail-Einstellungen gesendet.

TIME SCHEDULE

Enable uploading of images to an FTP server

Always

Schedule
 Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun
 Time Period Start : (Example : 06:30:00)
 Stop : (Example : 22:30:00)

 Motion/Sound Detection

Image Frequency Frames/Second
 Seconds/Frame

Base File Name

File Overwrite
 Date/Time Suffix
 Create subfolder by
 Sequence Number Suffix Up to

Enable uploading of video clip to an FTP server

Always

Schedule
 Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun
 Time Period Start : (Example : 06:30:00)
 Stop : (Example : 22:30:00)

 Motion/Sound Detection

File Name Prefix

Video Limit : Size KBytes (max is 3072 KBytes)
 Time Seconds (max is 15 Seconds)

TEST FTP SERVER

A JPEG file will be sent to the above FTP server for testing.
 (File name: test_date_time.jpg)

Uhrzeit und Datum

In diesem Abschnitt können Sie die Einstellungen der internen Systemuhren für Ihre Kamera konfigurieren.

Zeitzone: Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü die Zeitzone für Ihre Region.

Synchronize NTP Server (NTP-Server synchronisieren): Wenn Sie dies Aktivieren, kann die Kamera ihre Uhr automatisch von einem NTP-Server aktualisieren. Wählen Sie den nächstgelegenen NTP-Server und geben Sie an, ob Sommerzeitumstellung angewandt werden soll.

Set the Date and Time Manually (Datum und Zeit manuell einstellen): Wenn 'Synchronize NTP Server' (NTP-Server synchronisieren) deaktiviert ist, können Sie das Datum und die Uhrzeit manuell einstellen. Sie können außerdem auf **Copy Your Computer's Time Settings** (Zeiteinstellungen Ihres Computers kopieren) klicken, um das Datum und die Uhrzeit auf Basis der Einstellungen Ihres Computers automatisch einzustellen.

D-Link

DCS-933L // LIVE VIDEO SETUP MAINTENANCE STATUS HELP

Wizard

Network Setup

Wireless Setup

Extender Setup

Dynamic DNS

Image Setup

Video

Audio

Motion Detection

Sound Detection

Mail

FTP

Time and Date

Day/Night Mode

Logout

TIME AND DATE

The Time Configuration option allows you to configure, update, and maintain the internal system clock. In this section you can set the time zone the camera is in, and set the NTP (Network Time Protocol) Server.

Save Settings Don't Save Settings

TIME CONFIGURATION

Current Time 01 Jan 2012 12:40:58 A.M.

Time Zone (GMT-12:00) International Date Line West

AUTOMATIC TIME CONFIGURATION

Synchronize NTP Server

NTP Server Used << Select NTP Server

Daylight Saving Enable Disable

Offset : +1:00

Month	Week	Day of Week	Time
Start Jan	1st	Sun	12 am
End Jan	1st	Sun	12 am

SET THE DATE AND TIME MANUALLY

Year 2012 Month 1 Day 1

Hour 0 Minute 40 Second 56

Copy Your Computer's Time Settings

Save Settings Don't Save Settings

Helpful Hints...

Time Zone - The geographical zone for the local time setting.

Automatic Time Configuration - With this option selected, the camera will synchronize its date and time settings with an NTP server over the Internet upon camera start-up. If the timeserver cannot be reached, no time settings will be applied.

NTP server - The IP address or domain name of the Time Server.

Daylight Saving - Enable daylight saving that will adjust the time depending on the daylight saving time offset and date.

You may also **Set the Date and Time Manually** or **Copy your Computer's Time Settings**.

SURVEILLANCE

Copyright 2012, D-Link Corporation / D-Link Systems, Inc. All rights reserved.

Tag/Nachtmodus

In diesem Abschnitt können Sie konfigurieren, wann Tag- und Nachtmodi verwendet werden. Der Tagmodus verwendet den IR-Cut-Filter, um bei Licht ein korrigiertes Farbbild zu liefern. Der Nachtmodus verzichtet auf den Filter. Er verwendet das gesamte verfügbare Licht und schaltet die IR LED-Beleuchtungen ein, um ein klares Schwarz/Weiß-Video in dunklen Bereichen mit wenig oder keinem Licht zu ermöglichen.

Auto: Dieser Modus schaltet auf Basis des verfügbaren Lichts automatisch zwischen dem Tag- und Nachtmodus um.

Manual Mit diesem Modus können Sie manuell über die Seite **Live Video** zwischen **(Manuell):** den Modi umschalten.

Always Day Mode (Immer-Tag-Modus): Die Kamera verwendet immer den Tagmodus.

Always Night Mode (Immer-Nacht-Modus): Die Kamera verwendet immer den Nachtmodus.

Day Mode Schedule (Tag-Modus-Zeitplan): Die Kamera verwendet den Tagmodus zu den von Ihnen angegebenen Zeiten und schaltet außerhalb dieser Zeiten in den Nachtmodus um.

D-Link

DCS-933L // LIVE VIDEO SETUP MAINTENANCE STATUS HELP

DAY/NIGHT MODE

In this section, you can configure the Day/Night mode switching method. Day/Night mode ensures good video illumination in both day and night environments.

In Day mode, IR illumination is off, IR light is blocked and the video is in color. In Night mode, IR illumination is on, IR light is visible and the video is in black & white.

Save Settings Don't Save Settings

DAY/NIGHT MODE SETTINGS

Day/Night Mode

- Auto
- Manual
- Always Day Mode
- Always Night Mode
- Day Mode Schedule

Mon :	00:00	~	00:00	(Example : 08:00 ~ 18:30)
Tue :	00:00	~	00:00	(Example : 08:00 ~ 18:30)
Wed :	00:00	~	00:00	(Example : 08:00 ~ 18:30)
Thu :	00:00	~	00:00	(Example : 08:00 ~ 18:30)
Fri :	00:00	~	00:00	(Example : 08:00 ~ 18:30)
Sat :	00:00	~	00:00	(Example : 00:00 ~ 00:00)
Sun :	00:00	~	00:00	(Example : 00:00 ~ 24:00)

Save Settings Don't Save Settings

Helpful Hints...

Auto - Camera automatically switches between Day and Night mode. The camera normally works in Day mode. It automatically changes to Night mode in darker lighting.

Manual - User can manually control the camera to work in Day or Night mode on the live video view page.

Always Day Mode - The camera always works in the Day mode.

Always Night Mode - The camera always works in the Night mode.

Day Mode Schedule - The camera works in Day mode based on the day and time configured in the schedule. The camera changes to Night mode during all other times. The example displayed on the right side of the Mon/Tue/Wed/Thu/Fri/Sat/Sun fields mean that the camera works in Day mode from 08:00 to 18:30 on Monday, Tuesday, Wednesday, Thursday and Friday, works in Night mode for all of Saturday, and works in Day mode for all of Sunday.

SURVEILLANCE

Wartung Admin

In diesem Abschnitt können Sie das Administrator-Kennwort ändern und die Servereinstellungen für Ihre Kamera konfigurieren. Außerdem können Sie Benutzerkonten verwalten, die Zugriff auf Ihre Kamera haben.

Admin Password (Admin-Kennwort): Um das Admin-Kennwort zu ändern, das für die Anmeldung bei der Web-Benutzeroberfläche verwendet wird, geben Sie zuerst das alte Kennwort ein. Geben Sie dann das neue Kennwort ein und wiederholen Sie es im nächsten Textfeld, klicken Sie anschließend auf **Apply** (Übernehmen).

Kameraname: Geben Sie einen Namen für Ihre Kamera ein.

LED Control (LED-Steuerung): Wählen Sie **Normal**, um die LED auf der Vorderseite des Geräts zu aktivieren, oder wählen Sie **Off** (Aus), um die LED zu deaktivieren. Das Ausschalten kann nützlich sein, wenn die Kamera nicht bemerkt werden soll.

User Access Control (Zugriffskontrolle auf Benutzerebene): Wählen Sie **Enable** (Aktivieren), um die Benutzerzugriffskontrolle zu aktivieren, oder **Disable** (Deaktivieren), damit nur das Administratorkonto Zugriff auf die Kamera hat.

Snapshot URL Authentication (Momentaufnahme-URL-Authentifizierung): Wählen Sie **Enable** (Aktivieren), um den Zugriff auf die aktuelle Momentaufnahme der Kamera über die angegebene Internetadresse zuzulassen.

OSD-Zeit: Wählen Sie **Enable** (Aktivieren), damit die aktuelle Uhrzeit zum Kameravideo hinzugefügt wird, und wählen Sie eine Farbe, die für den Text verwendet wird.

Add User Account (Benutzerkonto hinzufügen): Sie können neue Benutzer erstellen, die das Video Ihrer Kamera ansehen können. Benutzerkonten können nur auf den Bereich **Live Video** der Web-Konfigurationsoberfläche zugreifen, jedoch nicht auf andere Teile, und sie können keine Einstellungen ändern.

Um einen neuen Benutzer zu erstellen, geben Sie einen Benutzernamen und ein Kennwort ein, geben Sie das Kennwort nochmals ein und klicken Sie dann auf **Add** (Hinzufügen). Es können bis zu 8 Benutzerkonten erstellt werden.

User List (Benutzerliste): Zeigt die Kontonamen der autorisierten Benutzer an. Sie können jedes Konto durch Klicken auf das Ändern- oder Löschen-Symbol ändern oder löschen.

D-Link

DCS-933L // LIVE VIDEO SETUP MAINTENANCE STATUS HELP

Admin System Firmware Upgrade Logout

ADMIN

Here you can change the administrator's password and configure the server setting for your camera. You can also add, modify and/or delete the user account(s).

ADMIN PASSWORD SETTING

Old Password
 New Password
 Retype Password

SERVER SETTING

Camera Name
 LED Control Normal Off
 User Access Control Enable Disable
 Snapshot URL Authentication Enable Disable (http://192.168.1.50/image/jpeg.cgi)
 OSD Time Enable Disable
 Color

ADD USER ACCOUNT

User Name
 Password
 Retype Password

USER LIST

no.	name	modify	delete
1	guest		
2	guest2		

SURVEILLANCE

Copyright 2012, D-Link Corporation / D-Link Systems, Inc. All rights reserved.

Helpful Hints...
 For security reasons, it is recommended that you change the Password for the Administrator accounts. Be sure to write down the new Login Names and Passwords to avoid having to reset the camera in the event that they are forgotten.

System

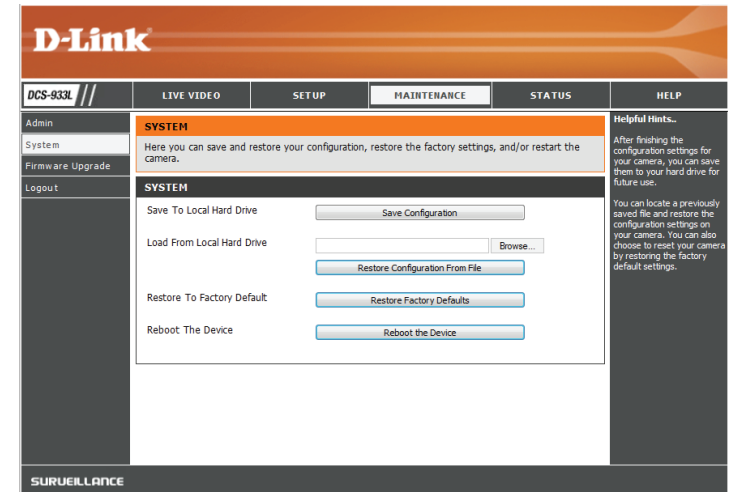
In diesem Abschnitt können Sie Ihre Konfiguration speichern und wiederherstellen, die Werkseinstellungen wiederherstellen und/oder Ihre Kamera neu starten.

Save To Local Hard Drive (Auf der lokalen Festplatte speichern): Klicken Sie auf **Save Configuration** (Konfiguration speichern), um die aktuelle Konfiguration auf Ihrem lokalen PC zu speichern.

Load From Local hard Drive (Von der lokalen Festplatte laden): Um eine früher gespeicherte Konfiguration zu laden, klicken Sie auf **Browse...** (Durchsuchen ...), wählen Sie die gespeicherte Konfigurationsdatei und klicken Sie dann auf **Restore Configuration From File** (Konfig. von Datei wiederherst.).

Restore To Factory Default (Auf Werkseinstellungen zurücksetzen): Klicken Sie auf **Restore Factory Defaults** (Werkseinstellungen wiederherstellen), um alle Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen. Bitte beachten Sie, dass dadurch alle Änderungen gelöscht werden, die Sie an den Einstellungen der Kamera vorgenommen haben.

Reboot The Device (Gerät neu starten): Klicken Sie auf **Reboot the Device** (Gerät neu starten), um das Gerät neu zu starten.

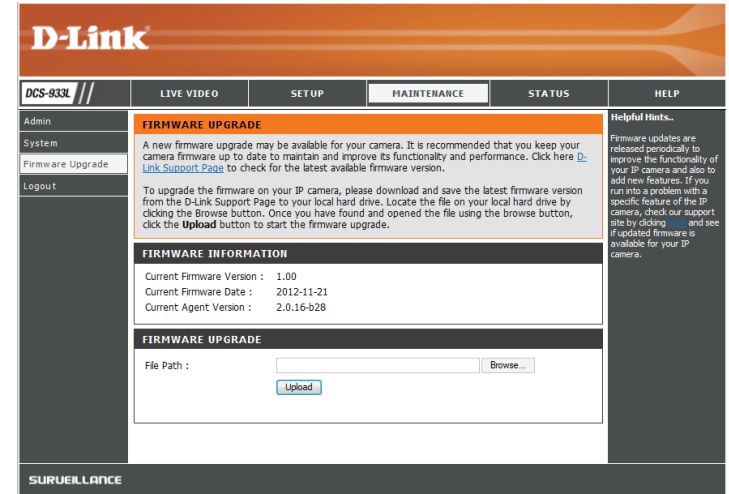


Firmware-Upgrade

Ihre aktuelle Firmware-Version und das Datum werden auf Ihrem Bildschirm angezeigt. Auf der D-Link Support-Seite können Sie überprüfen, welche die aktuellen Firmware-Versionen sind.

Um die Firmware Ihrer DCS-933L zu aktualisieren, laden Sie die aktuelle Firmware von der D-Link Support-Seite auf Ihre lokale Festplatte herunter. Klicken Sie auf **Browse...** (Durchsuchen ...) und wählen Sie die Firmware-Datei. Klicken Sie dann auf **Upload** (Hochladen), um das Firmware-Upgrade zu starten.

Warnung Das Firmware-Upgrade darf nicht unterbrochen werden, da sonst die Kamera beschädigt werden kann. Schalten Sie während des Firmware-Upgrades Ihre Kamera oder Ihren PC nicht aus und schließen Sie Ihren Webbrowser erst, wenn der Vorgang abgeschlossen ist. Es wird außerdem dringend empfohlen, eine Kabelverbindung für Ihre Kamera und Ihren PC zu verwenden, wenn Sie ein Upgrade der Firmware durchführen.



The screenshot shows the D-Link web interface for the DCS-933L camera. The top navigation bar includes the D-Link logo and tabs for LIVE VIDEO, SETUP, MAINTENANCE, STATUS, and HELP. The left sidebar contains links for Admin, System, Firmware Upgrade, and Logout. The main content area is titled "FIRMWARE UPGRADE" and contains the following text:

A new firmware upgrade may be available for your camera. It is recommended that you keep your camera firmware up to date to maintain and improve its functionality and performance. Click here [D-Link Support Page](#) to check for the latest available firmware version.

To upgrade the firmware on your IP camera, please download and save the latest firmware version from the D-Link Support Page to your local hard drive. Locate the file on your local hard drive by clicking the Browse button. Once you have found and opened the file using the browse button, click the Upload button to start the firmware upgrade.

FIRMWARE INFORMATION

Current Firmware Version :	1.00
Current Firmware Date :	2012-11-21
Current Agent Version :	2.0.16-b28

FIRMWARE UPGRADE

File Path :

The right sidebar contains "Helpful Hints..." with the following text:

Firmware updates are released periodically to improve the functionality of your IP camera and also to add new features. If you run into a problem with a specific feature of the IP camera, check our support site by clicking [here](#) and see if updated firmware is available for your IP camera.

At the bottom of the page, the word "SURVEILLANCE" is displayed.

Status

Geräteinfo

Dieser Abschnitt zeigt Ihnen alle Informationen zu Ihrem Gerät und den Netzwerkeinstellungen im Detail.

The screenshot shows the D-Link web interface for the DCS-933L camera. The top navigation bar includes 'LIVE VIDEO', 'SETUP', 'MAINTENANCE', 'STATUS', and 'HELP'. The 'STATUS' tab is selected. On the left, there is a sidebar with 'Device Info', 'Active User', and 'Logout'. The main content area is titled 'DEVICE INFO' and contains a message: 'All of your network connection details are displayed on this page. The firmware version is also displayed here.' Below this, there are two sections: 'BASIC INFORMATION' and 'WIRELESS STATUS'. A 'Refresh' button is located at the bottom of the wireless status section. The bottom of the page features a 'SURVEILLANCE' banner.

BASIC INFORMATION	
Camera Name	DCS-933L
Time & Date	01 Jan 2012 12:41:58 A.M.
Firmware Version	1.00 (2012-11-21)
Agent Version	2.0.16-b28
MAC Address	28 10 7B 07 A9 06
IP Address	192.168.1.55
Subnet Mask	255.255.255.0
Default Gateway	192.168.1.1
Primary DNS	192.168.1.1
Secondary DNS	0.0.0.0
DDNS	Disable
UPnP Port Forwarding	Disable
FTP Server Test	No test conducted.
E-mail Test	No test conducted.

WIRELESS STATUS	
Connection Mode	Infrastructure
Link	No
SSID	dlink (MAC : 00 00 00 00 00 00)
Channel	6
Encryption	No
Wireless Client List	<input type="button" value="Wireless Client List"/>

Aktiver Benutzer

Auf dieser Seite sind alle Informationen über aktive Benutzer wie beispielsweise der Benutzername, die IP-Adresse und die Zeit aufgeführt, zu der der Kamerazugriff begann.

D-Link

DCS-933L // LIVE VIDEO SETUP MAINTENANCE STATUS HELP

Device Info
Active User
Logout

ACTIVE USER
This page lists active user information, including user name, IP address and the initial access time.

USER LIST

no.	user name	IP address	time
-----	-----------	------------	------

Refresh

Helpful Hints..
All of the active users are listed on this page. The time information indicates the time that each user started accessing the camera.

SURUEILLANCE

Fehlerbehebung

1. Was ist Remotezugriff? Wie aktiviere ich ihn?

Fernzugriff ermöglicht Ihnen, problemlos von jedem Computer mit einer Verbindung zum Internet über einen Webbrowser auf Ihre Kamera zuzugreifen. So können Sie sich die Aufnahmen Ihrer Kamera ansehen und Einstellungen vornehmen, auch wenn Sie nicht zuhause sind.

Um den Fernzugriff zu aktivieren, führen Sie einfach die von Ihrem Assistenten zur Installation der Kamera gemachten Anweisungen aus, den Sie auf der im Lieferumfang des Pakets enthaltenen CD finden. Sie können den Assistenten auch von den folgenden Websites herunterladen:

DCS-933L: <http://DCS-933L.mydlink.com>

Nach Durchführung der Anweisungen des Assistenten, sollte Folgendes angezeigt werden: Remote Status: Enabled on the summary page (Fernstatus: Auf der Übersichtsseite aktiviert).

Erscheint die Anzeige 'Remote Status: Disabled' (Fernstatus: deaktiviert), überprüfen Sie bitte, ob:

...die LED auf der Vorderseite Ihrer Kamera durchgehend grün leuchtet

...Sie eine Internetverbindung haben

...die LAN- und WAN-Verbindungen Ihres Routers ordnungsgemäß funktionieren

...UPnP für Ihren Router aktiviert ist (wenn UPnP nicht von Ihrem Router unterstützt wird, sehen Sie für weitere Informationen im Anhang A nach)

...Ihr Router eine öffentliche IP-Adresse bekommen kann

...Ihr Router mit der neuesten Firmware aktualisiert ist

...Sie versucht haben, Ihren Router neu zu starten, indem Sie ihn aus- und dann wieder eingeschaltet haben

Nach Prüfung bzw. Durchführung der oben beschriebenen Punkte, können Sie auf 'Retry' (Erneut versuchen) klicken, um die Übersichtsseite zu aktualisieren und zu sehen, ob der Fernzugriff aktiviert wurde.

2. Was tun, wenn ich mein Kennwort vergessen habe?

Wenn Sie Ihr Kennwort vergessen haben, müssen Sie die alle Einstellungen Ihrer Kamera zurücksetzen (auch Hard Reset genannt). Dieser Vorgang setzt alle Ihre Einstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.

Um die Einstellungen Ihrer Kamera zurückzusetzen, verwenden Sie eine entsprechend auseinandergezogene Büroklammer (oder einen ähnlich spitzen Gegenstand) und drücken und halten Sie die RESET-Taste mindestens 3 Sekunden lang, während Ihre Kamera angeschlossen ist.

3. Warum leuchtet die LED nicht auf?

Möglicherweise liegt ein Fehler mit der Stromversorgung vor. Vergewissern Sie sich, dass Sie für die Netzwerkkamera das mitgelieferte Netzteil (DC 5V) verwenden. Stellen Sie sicher, dass das Gerät korrekt an die Stromversorgung angeschlossen ist. Wenn die Kamera ordnungsgemäß funktioniert, ist die LED möglicherweise deaktiviert. Informationen zum Aktivieren der LED finden Sie unter „Admin“ auf Seite 39.

4. Warum ist die Netzwerkverbindung der Kamera nicht verlässlich?

Möglicherweise liegt ein Problem mit dem Netzkabel vor. Um die Funktionsfähigkeit der Kabel zu prüfen, senden Sie einen PING an die Adresse eines erkannten Geräts im Netzwerk. Liegt kein Problem mit den Kabeln vor und das Netzwerk ist ansprechbar, sollten Sie eine Antwort ähnlich der folgenden erhalten: (...bytes = 32 time = 2 ms).

Ein anderes mögliches Problem könnte sein, dass das Netzwerkgerät, wie ein Hub oder Switch, die von der Netzwerkkamera genutzt werden, nicht einwandfrei funktioniert. Vergewissern Sie sich, dass die Stromversorgung für die Geräte gewährleistet ist und sie ordnungsgemäß funktionieren.

5. Warum funktioniert die Netzwerkkamera lokal, aber nicht aus der Ferne?

Der Grund könnte der Firewall-Schutz sein. Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator. Die Einstellungen der Firewall müssen möglicherweise geändert werden, damit auf die Netzwerkkamera von außerhalb Ihres LAN zugegriffen werden kann. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt zur Installation Ihrer Kamera hinter einem Router.

Stellen Sie sicher, dass Ihre Netzwerkkamera nicht mit einem Webserver in Konflikt ist, den Sie möglicherweise auf Ihrem Netzwerk ausführen.

Die standardmäßige Router-Einstellung könnte ein Grund sein. Prüfen Sie, ob die Konfiguration der Router-Einstellungen den Zugriff auf die Netzwerkkamera von außerhalb Ihres LAN erlaubt.

6. Warum erscheinen helle vertikale weiße Linien über dem ganzen Bild?

Es könnte sein, dass der Bildsensor überlastet wurde. Dies kann geschehen, wenn er hellen Lichtquellen, wie direktem Sonnenlicht oder Halogenlampen, ausgesetzt wurde. Bringen Sie die Kamera sofort an einem schattigeren Ort an, da der Sensor beschädigt wird, wenn er längere Zeit hellem Licht ausgesetzt wird.

7. Die Kamera produziert verrauschte Bilder. Wie kann ich das Problem lösen?

Die Videobilder sind möglicherweise verrauscht, wenn die Kamera in einer sehr schwach ausgeleuchteten Umgebung verwendet wird.

8. Die Bilder sind von schlechter Qualität. Wie kann ich die Bildqualität verbessern?

Vergewissern Sie sich, dass die Anzeigeeigenschaften Ihres Computers auf eine Farbqualität von mindestens 6 Bit eingestellt sind. Bei 16 oder 256 Farben erzeugt Ihr Computer Farbverlaufeffekte, so genanntes Dithering, in dem Bild, was dazu führt, dass das Bild in schlechter Qualität erscheint.

Möglicherweise müssen Sie auch Ihre Bildeinstellungen überprüfen, um sicherzustellen, dass Helligkeit, Kontrast und andere Einstellungen richtig sind. Weitere Informationen finden Sie unter „Bildeinrichtung“ auf Seite 28.

9. Warum stehen über den Webbrowser keine Bilder zur Verfügung?

Möglicherweise ist ActiveX deaktiviert. Wenn Sie die Bilder über den Internet Explorer anzeigen, vergewissern Sie sich, dass ActiveX im Menü 'Internetoptionen' aktiviert ist. Sie müssen eventuell auch die Sicherheitseinstellungen Ihres Webbrowsers ändern, damit das ActiveX Plugin installiert werden kann.

Wenn Sie eine niedrigere Version des Internet Explorers als Version 6 nutzen, müssen Sie ein Upgrade Ihres Webbrowsers vornehmen, um das von der Internetkamera übertragene Streaming Video zu sehen.

Technische Daten

SYSTEMANFORDERUNGEN

- Microsoft Windows® 8/7/Vista/XP oder Mac mit OS X 10.6 oder höher
- PC mit 1.3 GHz oder höher und mindestens 128 MB RAM
- Internet Explorer 7, Firefox 12, Safari 4 oder Chrome 20 oder höher mit Java (installiert und aktiviert)

NETZWERKPROTOKOLL

- IPV4, ARP, TCP, UDP, ICMP
- DHCP Client
- NTP Client (D-Link)
- DNS Client
- DDNS Client (DynDNS und D-Link)
- SMTP Client
- FTP Client
- HTTP Server
- PPPoE
- UPnP Portweiterleitung

INTEGRIERTES PROTOKOLL

- 10/100BASE-TX Fast Ethernet
- 802.11b/g/n WLAN

DRAHTLOSE KONNEKTIVITÄT

- 802.11b/g/n Wireless mit WEP/WPA/WPA2-Sicherheit
- WPS

DRAHTLOSE ÜBERTRAGUNGSANGANGSLEISTUNG

- 16 dbm für 11b, 12 dbm für 11g,
12 dbm für 11n (typisch)

SDRAM

- 64 MB

FLASH MEMORY

- 8 MB

RÜCKSETZTASTE/-KNOPF (RESET)

- Auf werkseitige Standardeinstellungen zurückzusetzen

VIDEO CODECS

- H.264
- MJPEG
- JPEG für Standbilder

VIDEOFUNKTIONEN UND -LEISTUNGSMERKMALE

- Einstellbare Bildgröße und -qualität
- Zeitstempel und Text-Overlay
- Bildumdrehen und Spiegeln

AUFLÖSUNG

- 640 x 480 bei einer 30 fps (Bildfrequenz)
- 320 x 240 bei einer 30 fps (Bildfrequenz)
- 160 x 112 bei einer 30 fps (Bildfrequenz)

OBJEKTIV

- Brennweite: 3.15 mm, F2.8

SENSOR

- VGA 1/5 Zoll CMOS-Sensor

IR-LED

- 5 Meter Illuminationsdistanz mit 4 LEDs und Lichtsensor

MINDESTBELEUCHTUNG

- Farbe: 1 LUX @ F2,8 (Tag)
- B/W (S/W): 0 LUX @ F2,8 (Nacht)

SICHTWINKEL

- Horizontal: 45,3 °
- Vertikal: 34,5 °
- Diagonal: 54,9 °

DIGITALER ZOOM

- Bis zu 4x

3A-STEUERUNG

- AGC (Auto Gain Control/Automatische Verstärkungsregelung)
- AWB (Auto White Balance/Automatischer Weißabgleich)
- AES (Auto Electronic Shutter/Automatischer elektronischer Shutter)

STROM

- Eingabe: 100-240 V AC, 50/60 Hz
- Ausgabe: 5 V DC, 1 A
- Externes AC/DC-Wandler-Schaltnetzteil

ABMESSUNGEN (H X B X T)

- Einschließlich Ausleger und Stativ::
65,8 x 65 x 126 mm
- Nur Kamera:
27,2 x 60 x 96 mm

GEWICHT

- 96.2 g (ohne Ausleger und Stativ)

MAX. STROMVERBRAUCH

- 4 W

BETRIEBSTEMPERATUR

- 0 °C bis 40 °C

LAGERTEMPERATUR

- -20 °C bis 70 °C

FEUCHTIGKEIT

- 20 - 80 % RLF nicht kondensierend

EMISSION (EMI), SICHERHEIT UND ANDERE ZERTIFIZIERUNGEN

- FCC Class B
- IC
- C-Tick
- CE